

Wir informieren Sie über unsere Gemeinde!

Exklusiv alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

20. Jahrgang | 11. Ausgabe | 29. Mai 2026

Immer aktuell unter www.mooskurier.de  

Männer, Muskeln, Macher – und jede Menge Mannschaftsgeist

HAIX FireFit Championship

Heißes und schweißtreibendes Warm-up zum 150-Jahr-Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Hallbergmoos



Ein großartiges Jubiläums-Auftaktwochenende mit vielen Höhepunkten, demonstriert den Teamgeist der Freiwilligen Feuerwehr Hallbergmoos, die es bis ins Viertelfinale geschafft haben.

Sie fackeln nicht lang herum, denn sie brennen für ihr Team, ihre Ziele, ihre Werte: Julian Moser, Sebastian Göttberger, Jonas Lösch, Simon Busl und Marvin Karl.

Vor den fünf Männern der Freiwilligen Feuerwehr Hallbergmoos liegen zum Auftakt der 150-Jahr-Feier der Wehr fünf Stationen des ultraharten HAIX FireFit Championship

Staffelparcours, der jedem Teilnehmenden alles abverlangt. Zwei Tage geben sie auf dem Volksfestplatz alles in Einzelwettbewerben und im Team. Es ist eine Challenge, der sich

nicht nur Feuerwehren aus der Umgebung stellen. Das Feld ist mit tschechischen, italienischen, ungarischen oder österreichischen Teams international besetzt. Während der



Anblick des 12 Meter hohen Treppenturms beim ungeübten Zuschauer für Herzrasen und hektische Schnappatmung sorgt, bleibt das Quintett bis in die Haarspitzen konzentriert. Ein schriller Ton und die Ehrenamtler rasen, ziehen, hämmern und brüllen sich zum Sieg - über sich selbst, gegen die Atemnot, gegen streikende Muskeln.

Underdogs Hallbergmoos stürmen Viertelfinale

Für den Ersten heißt es: Senkrechtstart in den vierten Stock

oder 60 Stufen mit 20 Kilo Schlauch on top. Schließlich gehören zum Standard "lediglich" sieben bis elf Kilo für Einsatzjacke und -hose, Helm, Feuerwehrstiefel und Handschuhe - da darf es im Wettkampf ruhig ein bisschen mehr sein. Auf der Plattform steht der Nächste und zieht 20 Kilogramm an einem Seil zwölf Meter hoch, bevor er sich die Stufen hinunterstürzt - nur Fliegen geht ein Mü schneller. Unten warten ohrenbetäubende Anfeuerungsrufe, während der Dritte des Teams den Zylinder einer Force-Maschi-

ne mit Schlägen bearbeitet, bis der Schiedsrichter das Zeichen für den Vierten gibt. Der sprintet den Slalom bis zum gefüllten Feuerwehrschauch, um ihn dann 23 Meter zu einer „Tür“ zu schleifen. Vor ihm schlagen Flammen: „Wasser marsch!“. Wenn das Feuer gelöscht ist, schnappt sich der Letzte im Bund den 80 Kilogramm schweren Dummie und schleift ihn 30 Meter bis ins Ziel. Wie lange die Besten für die Höllenqual benötigen? Nicht einmal eineinhalb Minuten! Das entspricht in etwa der Zeit, die viele Normalmen-

schen nur für den Aufstieg des Turms benötigen - akute Atemnot und minutenlanges Ringen nach Luft inklusive. Die Fünf aus Hallbergmoos schaffen es deutlich unter zwei Minuten: die Sensation ist perfekt! Hallbergmoos rastet aus, wie der Moderator mit sich überschlagender Stimme ins Mikro bestätigt. Der Lohn für die Tortur: Platz fünf in der Gesamtwertung oder: Bestes Team im Landkreis. „Ich bin schon sehr stolz“, strahlt Kommandant Richard Busl über die außergewöhnliche Leistung des Quintetts.



DIE GETRÄNKE KÖNNER

01.-15.06.2026

ANPFIFF FÜR DEN GESCHMACK - DIE BESTEN GETRÄNKE ZUR WM 2026

 Münchner Hell, Hell Naturtrüb Alkoholfrei 20 x 0,5 Liter zzgl. 4,50 Pfand (1 Liter = 1,70) 16.99	 BECK'S versch. Sorten 20 x 0,5 Liter 24 x 0,33 Liter zzgl. 3,10 / 3,42 Pfand (1 Liter = 1,50 / 1,89) 14.99	 Paulaner Weißbier versch. Sorten 20 x 0,5 Liter zzgl. 3,10 Pfand (1 Liter = 1,80) 17.99	 Kaiser Brewery Alkoholfrei, Alkoholfrei Zitronen, Alkoholfrei Grapefruit, Weißbier Hell 6 x 0,33 Liter zzgl. 0,48 Pfand (1 Liter = 2,17) 4.29	 Wirsbier Pilsener versch. Sorten 24 x 0,33 Liter zzgl. 3,42 Pfand (1 Liter = 2,02) 15.99
 König Ludwig Hell 20 x 0,5 Liter zzgl. 3,10 Pfand (1 Liter = 1,60) 15.99	 Aldi Mineralwasser versch. Sorten 12 x 0,5 Liter zzgl. 3,30 Pfand (1 Liter = 0,88) 5.29	 GEROLSTEINER Sprudel, Medium, Naturell 12 x 1,0 Liter PET zzgl. 3,30 Pfand (1 Liter = 0,75) 8.99	 Volvic Naturelle 6 x 1,5 Liter PET zzgl. 3,00 Pfand (1 Liter = 0,89) 7.99	 Coca-Cola versch. Sorten 24 x 0,33 Liter Glas zzgl. 5,10 Pfand (1 Liter = 2,40) 18.99

K&F GmbH
Ludwigstraße 11
85399 Hallbergmoos
Tel: (0811) 94 640

K&F GmbH
Freisinger Straße 30a
85399 Goldach
Tel: (0811) 94 355

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 8.00 - 18.30 Uhr
Sa: 8.00 - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 8.00 - 18.30 Uhr
Samstag (Oktober - April): 8.00 - 18.00 Uhr
Samstag (Mai - September): 8.00 - 20.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Alle Preise in Euro - Nur solange der Vorrat reicht - Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen - Für Irrtümer und Druckfehler übernehmen wir keine Haftung

Ein Partner der
GETRÄNKE SERVICE.de GRUPPE

30+31 Mooskurier

Teamspirit schlägt Vollblut-sportler

„Es freut uns sehr so weit gekommen zu sein“, lacht auch Julian Moser übers ganze Gesicht. Den speziellen Wettbewerb gibt es seit 1994. Die knallharte Kombination aus Extremsport und echtem Feuerwehr-Alltag ist eine Erfindung der Firefighter in Vancouver (Kanada). 2016 schwappte die Begeisterung nach Deutschland. Bei der FireFit Championship messen seither Kameraden Freiwilliger Wehren, Werks- und Berufsfeuerwehren ihre körperliche und mentale Stärke. „Für uns war es etwas Besonderes. Wir traten gegen Profis an, die ständig gezielt für diese Wettbewerbe trainieren. Als wir es gewonnen hatten, war es ein riesiges Glücksgefühl, dass es gleich aus war“, schwärmt Julian. Dennoch bleibt das Team ehrlich: „Der Einzug ins Viertelfinale hat nur durch den Fehler des direkten Gegners geklappt. Die sind hervorragend und waren in einer Qualifikationsrunde rund 25 Sekunden schneller als wir. Wir waren also keine Favoriten.“ Stimmt! Das vielleicht nicht, aber bei Staffelt Wettbewerben geht es um mehr als die körperliche Leistung, muss Julian dann doch zugeben: „Ja wir haben als Team richtig gut agiert, können uns blind aufeinander verlassen. Jeder weiß, was der andere macht, was er kann und was seine Stärken sind.“

Spontan-Helden im Atemschutz-Rausch

Kamerad Sebastian Götsberger findet es „schön zu sehen, für was man trainiert und was man als Team erreichen“ könne: „In den Einzelwettbewerben war der sportliche Teil extrem herausfordernd, weil man alle Stationen allein unter schwerem Atemschutz abarbeitet, was an die körperliche Belastungsgrenze geht.“ In der Staffel hingegen sei das Zusammenspiel der Kameraden ganz entscheidend, um eine gute Leitung abzuliefern, betont Sebastian: „Der Wille des Ganzen zu schaffen überwiegt. Der Kopf gewinnt, auch wenn der Körper

am Limit ist.“ Auch Jonas Lösch wächst über sich hinaus: „Für mich war es eine besondere sportliche Herausforderung, da ich mich erst einen Tag zuvor zum Einzellauf angemeldet habe. Ohne große Vorbereitung konnte ich meine Grenzen testen.“ Es sei nicht seine letzte FireFit, gibt sich Jonas zuversichtlich: „Meine Zeit möchte ich beim nächsten Mal noch verbessern.“ Genauso zählt Simon Busl zu den „last minute“ Startern: „Nachdem ich am Samstagabend spontan zum Einspringen für den Staffellauf am Sonntag zugesagt habe, bin ich stolz, ein Teil dieses Teams, das eine großartige Leistung abgeliefert hat, gewesen zu sein.“ Last but not least zeigt sich Marvin Karl begeistert über das „super Event, das unfassbar viel Spaß gemacht“ habe: „Wir waren sehr gut aufgeteilt für die Aufgaben und ich denke, dass wir das sehr gut gemeistert haben. Das große Wunder war, dass wir gegen die Tschechen gewonnen haben, das war sportlich cool.“

Beruhigt schlafen dank brennender Leidenschaft

„Beim HAIX-Championship geht es nicht um irgendeinen Wettbewerb, da geht's richtig zur Sache“, stellt der 3. Bürgermeister Josef Fischer fest: „Das sind körperliche Anstrengungen, viel Feuerwehrtechnik, Kraft und Ausdauer, man kann gut sehen, was die Feuerwehr beherrschen muss, um Einsätzen gerecht zu werden.“ Tanja Knieler, 2. Bürgermeisterin von Hallbergmoos, stimmt beeindruckt zu: „Ich bin fasziniert von der Disziplin und vom Einsatzwillen, wie das Team hier diese Challenge bewältigt. Da weiß man, dass wir der Feuerwehr, jeder einzelnen Kameradin und Kameraden zu 100 Prozent vertrauen können. Allen gebührt mehr als nur ein Dank, sondern höchster Respekt und Hochachtung.“ Für den Landkreis und Hallbergmoos sei das „Event einfach top“, lobt Fischer: „Die Feuerwehr macht das großartig, auch mit der Bewirtung und dann noch

Die neue Kollektion. Zeitlos schön. Spürbar hochwertig. Jetzt entdecken und auch ohne Termin planen lassen.



LEICHT
DIE ARCHITEKTURKÜCHE

Ausgezeichnetes Design - perfekt präsentiert - jetzt neu in allen ASMO Küchenstudios



ASMO
KÜCHEN

Ihr Spezialist für Einbauküchen in Bayern seit 1974

ASMO Küchenstudios finden Sie in München-Nord / Neufahrn bei Freising, Landshut-Nord, Ingolstadt-Süd, München West / Freiham, München-Süd / Unterhaching und Raubling-Pfandorf bei Rosenheim - www.asmo.de

Wir machen Ihre Hausarbeit!

- ▶ Top-Haushaltsgeräte, energieschonend
- ▶ Kochen, backen, dampfgaren, spülen, waschen, bügeln
- ▶ Trocknen, kühlen, gefrieren
- ▶ Reparatur, Beratung, Verkauf, Transport, Montage



Ihr Spezialist für
HAUSHALTSGERÄTE

Ideen, die Freude machen!

Ludwigstraße 3 · 85399 Hallbergmoos
Tel. 0811/5531-0 · Fax 0811/5531-20
www.elektro-henning.de

MIARA
— beauty —

Deine Schönheit in besten Händen

Sanfte, professionelle Beauty-Behandlungen in entspannter Atmosphäre. Individuell abgestimmt auf deine Haut und deine Wünsche.



Gesichtsbehandlung



Permanent Make-up



Wimpern



Augenbrauen
Behandlungen

20%
Neukunden
Rabatt

Jetzt Termin sichern! ♥



Online Termin anfrage über
www.miara-beauty.de

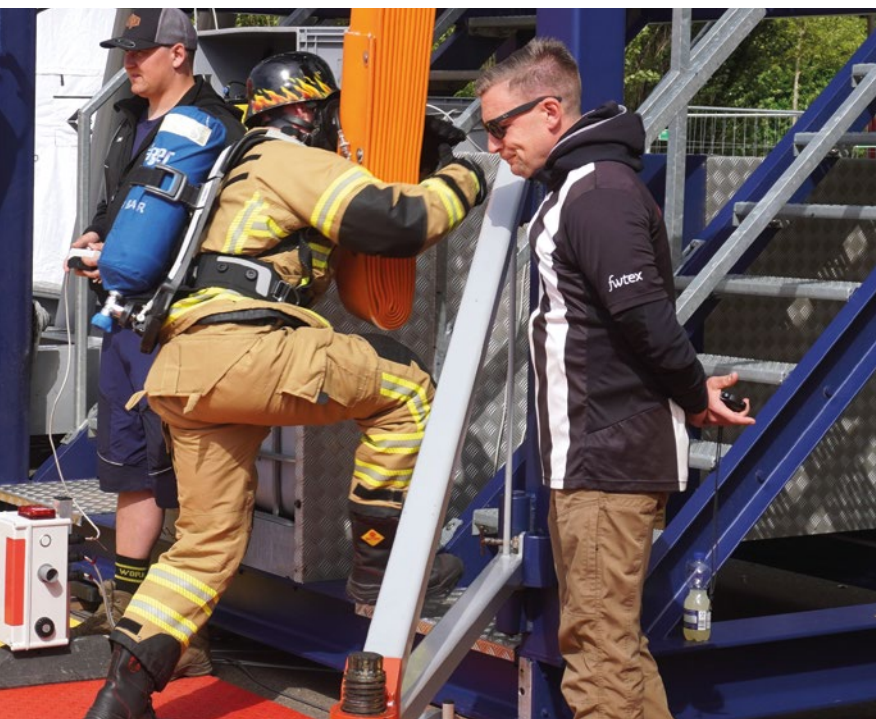


Bahnhofstraße 8
85737 Ismaning



Jetzt online buchen!
www.miara-beauty.de





150 JAHRE FEUERWEHR

HALLBERGMOOS

150
1876-2026
JAHRE FEUERWEHR
HALLBERGMOOS

VERANSTALTUNGEN

03. JUNI - 07. JUNI 2026

VOLKSFESTPLATZ
HALLBERGMOOS

Beerpong Turnier

10,00€ Startgebühr pro Team

Jetzt Anmelden:

ANMELDUNG AB 19. JAHREN

MITTWOCH 03.06.2026 | 18:00 - 20:00 UHR
ANSCHLIEßENDE MALLEPARTY
MIT DJ RESCUEBASS

Malle Party

Mittwoch 03. Juni 2026
19:00 Uhr • Volksfestplatz Hallbergmoos

www.150jahre.feuerwehr-hallbergmoos.de

EUROFIGHTER HAUTNAH ERLEBEN

04. JUNI - 07. JUNI 2026

www.150jahre.feuerwehr-hallbergmoos.de

TAG DER HILFSORGANISATIONEN

04. JUNI 2026

www.150jahre.feuerwehr-hallbergmoos.de

PARTYABEND MIT MONACO ALE

04. JUNI 2026

www.150jahre.feuerwehr-hallbergmoos.de

LABRASSBANDA 2026

PARTYABEND MIT LABRASSBANDA

05. JUNI 2026

www.150jahre.feuerwehr-hallbergmoos.de

WEINFEST

06. JUNI 2026

www.150jahre.feuerwehr-hallbergmoos.de

FESTSONNTAG MIT ZURCK ZU DIR!

07. JUNI 2026

www.150jahre.feuerwehr-hallbergmoos.de

VERANSTALTUNGEN
FINDEN BEI JEDEM
WETTER IM FESTZELT
STATT!

GROßE KOMMANDOWAGEN VERLOSUNG

5,00 € PRO LOS

Verkaufsstellen:
Elektro Henning und bei allen Veranstaltungen
der Feuerwehr Hallbergmoos

www.150jahre.feuerwehr-hallbergmoos.de

WEITERES
FESTHIGHLIGHT



Weitere Infos zum Programm unter www.150jahre.feuerwehr-hallbergmoos.de

die Oldtimer-Ausstellung, die ist superschön – es passt einfach.“

Ein gar köstliches Vergnügen mit altertümlichem Fuhrwerk

Ferdinand von Molo und Erwin Vogl organisieren im Vorfeld den entspannten Teil des Wochenendes - eine Ausstellung und den Korso von mehr als 35 gemütlichen Schnauferln von „Anno dazumal“: „Das älteste war eine Saug- und Druckspritze der Freiwilligen Feuerwehr Tüntenhausen von 1889. Die Kameraden demonstrierten, wie anstrengend das Feuerlöschen vor der Motorisierung war“, erklärt Molo. Manche Besuchern, die es unbedingt wissen wollen, können selbst Hand anlegen, schnell rinnt ihnen der Schweiß von der Stirn. Auch die allseits beliebte Liesl aus Hallbergmoos, die inzwischen 103 Lenze zählt, zeigt, was in ihr steckt: „Wir haben eine Übung an zeitgenössische Vorschriften angelehnt“, so Molo. Die Wehr aus Ottobeuren steuert das älteste motorisierte Fahrzeug bei: eine Magirus Autospritze „Leichte Bayern“ von 1922. Nach 2023 tritt der „Freundeskreis alte Feuerwehrfahrzeuge Süpplingen“ aus Niedersachsen mit ihrem Ford Transit erneut die weiteste Anreise an und genießt im fernen Bayern die „sensationelle Atmosphäre“ und verspricht: „Wir waren hier nicht zum letzten Mal!“. „Die originellste Gruppe in tollen historischen Uniformen kam aus dem Feuerwehrmuseums Sulzberg mit ihrem Magirus Spritzenanhänger von 1924, gezogen von einem ähnlich alten Sendling Traktor“, erzählt Molo

und berichtet außerdem vom schwersten Fahrzeug: „Das war das Flugfeld-Löschfahrzeug der Feuerwehr Museums Bayern mit 38 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht und 1000 PS.“

Topfit für den Ernstfall – und bereit fürs Festzelt

Richard Busl und Vereinsvorstand Thomas Henning ist die Freude über das Gelingen der ersten Veranstaltung im Rahmen des Jubiläums anzuhören. Beide sind sich einig: „Das war cool, sowohl die HAIX Challenge als auch das Oldtimer Treffen, es gab megaguten Zuspruch seitens der Bevölkerung.“ Busl größte Erkenntnis sei aber das „spürbare Ansehen innerhalb der Bevölkerung“: „Sie konnten sehen, dass wir kein Spaßverein sind, sondern richtig viel können. Viele waren sehr überrascht über die Fitness, nicht über die Profis, sondern über unsere Leute. Die Feedbacks gehören zum Positivsten, was ich mitnehme.“ Jetzt stehe die „Malle Party“ am 3. Juni an: „Ab 18 Uhr geht's los mit dem Bierpong-Turnier.“ Dritter Bürgermeister Josef Fischer steht hinter der Wehr und wünscht sich viele Besucher: „365 Tage im Jahr, 24/7: Wenn Not ist, kommt die Feuerwehr. Es geht um Menschenleben. Man muss jeden einzelnen, der das macht, wertschätzen. Jetzt kann die Bevölkerung ihre Wertschätzung zeigen, indem sie kommt und das großartige Jubiläum mitfeiert.“ Fun fact! Die Wehr bleibt rund um die Uhr einsatzbereit - trotz der Malle-Party und Jubelsause! ■

Für Sie berichtete Manuela Praxl.





THE X3



Freude am Fahren

Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

DER BMW X3. JETZT LEASEN.

Im BMW X3 gehören bewegende Momente zur Serienausstattung. Denn als Multitalent für Alltag, Reisen und Freizeit macht er jeden Tag zu einem ganz individuellen Abenteuer. Das monolithische Design strahlt durch seine großzügigen Flächen und präzisen Konturen Souveränität aus. Der klar gestaltete Innenraum bietet dank hochwertiger Materialien ein Ambiente, das sich unter anderem mit dynamischen Licht-Kompositionen an den eigenen Geschmack anpassen lässt – für eine individuelle Wohlfühlatmosphäre. Lassen Sie sich vom BMW X3 begeistern und vereinbaren Sie jetzt Ihre persönliche Probefahrt.

BMW X3 20d xDrive: Automatic Getriebe mit Schaltwippen, Sportsitze für Fahrer und Beifahrer, Komfortzugang, Parking Assistant, Ambientes Licht, Driving Assistant Alarmanlage uvm.

Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH:

BMW X3 20d xDrive

Anschaffungspreis:	62.800,00 EUR
Leasingsonderzahlung:	7.500,00 EUR
Laufleistung p. a.:	10.000 km
Laufzeit:	48 Monate
48 monatliche Leasingraten à:	499,00 EUR

Gesamtpreis: 31.452,00 EUR

Ein unverbindliches Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH, Lillienthalallee 26, 80939 München. Stand 05/2026. Alle Preise inkl. der gegebenenfalls gesetzlich anfallenden Umsatzsteuer. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung, für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen.

Wir vermitteln Leasingverträge ausschließlich an die BMW Bank GmbH, Lillienthalallee 26, 80939 München.

Zzgl. 1.235,00 EUR für Zulassung, Transport und Überführung.

WLTP Energieverbrauch kombiniert: 5,8 l/100 km; WLTP CO₂-Emissionen kombiniert: 153 g/km; CO₂-Klasse: E; Leistung: 145 kW (197 PS); Hubraum: 1.995 cm³; Kraftstoff: Diesel



Spaett GmbH & Co. KG

info@spaett.de

www.spaett.de

Ismaning

Robert-Bürkle-Straße 15
85737 Ismaning
089-18 909-0

Erding

Rennweg 46
85435 Erding
08122-99 46-0

Freising

Rudolf-Diesel-Straße 3
85356 Freising
08161-53 80-0



Riesige Rauchsäulen stiegen aus dem Haus am Ahornweg auf.

Nächtlicher Großeinsatz der Feuerwehren in Goldach Mehrere Personen aus brennendem Gebäude gerettet.

In der Nacht von Donnerstag, 21. Mai, auf Freitag, 22. Mai, kam es im Ahornweg in Goldach zu einem größeren Feuerwehreinsatz. Um 0:08 Uhr ging bei der Feuerwehr Goldach die Alarmierung wegen eines Brandes in einem Wohngebäude ein. Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte befanden sich noch zwei Personen auf einem Balkon des Gebäudes. Zudem hielten sich drei weitere Personen im Inneren des Hauses auf. Durch das schnelle und koordinierte Eingreifen der

Feuerwehr konnten alle Personen gerettet werden. Eine verletzte Person musste mit einem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus geflogen werden. Zwei weitere Personen wurden mit Rettungswagen zur weiteren medizinischen Versorgung in Kliniken gebracht.

Im Einsatz waren die Feuerwehren Goldach und Hallbergmoos. Zur Unterstützung rückte außerdem die Feuerwehr Neufahrn mit einer zweiten Drehleiter an. Weitere Hilfe

kam von der Feuerwehr Neufahrn und Mintraching sowie der Drohnengruppe der Feuerwehr Attenkirchen.

Insgesamt waren über 80 Feuerwehrkräfte im Einsatz. Dank des schnellen und professionellen Handelns der Einsatzkräfte konnte Schlimmeres verhindert werden. Insbesondere ein Übergreifen der Flammen auf benachbarte Gebäude konnte erfolgreich verhindert werden. Zudem gelang die Rettung aller betroffenen Personen aus dem Gebäude.

Nach ersten Einschätzungen handelt es sich um den bislang größten Brandeinsatz des Jahres in der Gemeinde. Dank der hervorragenden Zusammenarbeit, der guten technischen Ausstattung sowie des engagierten Einsatzes aller beteiligten Feuerwehren konnte eine noch größere Katastrophe verhindert werden. ■

Artikel und Foto: MK



Die Verantwortlichen für den Fachbereich „First Responder“ der Feuerwehr Goldach Marcel Müller und Andi Dobmeier (v. l.) sowie der edle Spender Anton Dobmeier sen. (Mitte) bei der Übergabe der Spende.

Geburtstag feiern und danach Gutes tun!

Den 85. Geburtstag feiern ist nicht vielen vergönnt. Und wenn dies noch bei guter Gesundheit möglich ist, macht es umso mehr Spaß. So dachte es sich Anton Dobmeier sen. an seinem Geburtstag am 03. Mai 2026 und ging mit Familie, Freunden und auch mit Kameraden verschiedenster Vereine, in denen er Mitglied ist, zum Neuwirt zum Mittagessen. Aber Anton Dobmeier sen. wäre nicht er, wenn er nicht

auch an andere denken würde. Er ist seit Jahren mit der Feuerwehr Goldach verbunden. Nicht nur weil er dort seit Jahrzehnten passives Mitglied ist, sondern weil seine beiden Söhne seit ihrer Jugend, sehr aktiv bei der Feuerwehr ihren Dienst leisten bzw. geleistet haben.

Somit war es für ihn klar, dass er seine Geldgeschenke, anlässlich seines beeindruckenden Jubiläums, komplett an den First Responder der Feu-

erwehr Goldach spendet. Die Feuerwehr Goldach möchte sich aufrichtig für die großzügige Spende bedanken. Der Fachbereich „First Responder“ hat bewusst keine eigene Kasse, somit kommt die Spende allen Kameraden und Kameradinnen der Feuerwehr Goldach zugute.

DANKE im Namen der Freiwilligen Feuerwehr Goldach! ■

Artikel und Foto: MK

Neue Trachten und Spenden für den guten Zweck

Moosbühne Graf Hallberg unterstützt JUZ Hallbergmoos und Herzenswunschmobil



Die Theatergruppe Moosbühne Graf Hallberg hat sich in diesem Jahr mit neuen Trachten ausgestattet. Für die Herren wurden neue Leiberl angeschafft, die Damen erhielten neue Schürzen. Damit konnte die Gruppe ihre Ausstattung wieder vervollständigen, nachdem einige Mitglieder bislang keine passende Tracht mehr hatten oder aus den bisheri-

gen Modellen herausgewachsen waren.

Das neue Gruppenfoto wurde zugleich zum Anlass genommen, erneut soziale Projekte in der Region zu unterstützen. Die Moosbühne spendet in diesem Jahr an das Jugendzentrum Hallbergmoos (JUZ), damit auch künftig viele Kinder und Jugendliche schöne Feriausflüge erleben kön-

nen, die ansonsten oft nicht möglich wären.

Zusätzlich unterstützt die Theatergruppe mit ihrer Spende das Herzenswunschmobil in Erding, das schwerkranken Menschen besondere Wünsche erfüllt und wertvolle Herzensmomente schenkt.

Die Mitglieder der Moosbühne betonen, dass dieses Engage-

ment ohne die große Unterstützung ihrer zahlreichen Theaterbesucher nicht möglich wäre. Mit ihrem Besuch der Aufführungen leisten die Zuschauer Jahr für Jahr einen wichtigen Beitrag dazu, dass die Theatergruppe nicht nur kulturell aktiv sein, sondern auch soziale Projekte in der Region fördern kann. ■

Artikel und Foto: MK

„Alles ist möglich.
Mit dem richtigen
Partner und
positiver Energie.“

Anna-Maria Rieder
deutsche Para-Skiathletin, Oberammergau

„Kaffee verbindet,
genauso wie eine
wertschätzende
Zusammenarbeit.“

Katrin Richter
DINZLER Kaffeerösterei, Irschenberg

Energie für starke Partnerschaften –
regional, sicher, fair.



esb.de

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

„Heute schon an
morgen denken. Gemeinsam
mit ESB bringen wir Energie
auf die Straße.“

Georg Dettendorfer
Dettendorfer Gruppe, Nußdorf am Inn

„Gute Schokolade
macht glücklich.
Eine gute
Partnerschaft auch.“

Barbara Kröner
Schokoladenmanufaktur Kröner, Murnau

Die Frauen Union blickt geschlossen und zuversichtlich nach vorne

Zusammenhalt, Engagement und ein klarer Blick in die Zukunft prägten die Ortshauptversammlung der Frauen Union (FU) Hallbergmoos. Ortsvorsitzende FU Gabriele Partsch überließ die Eröffnungsrede bewusst zwei Frauen, die sinnbildlich für die generationenübergreifende Zusammenarbeit innerhalb der Union stehen: der neuen 2. Bürgermeisterin Tanja Knieler sowie der Vorsitzenden der Jungen Union Sofie Holzmann.

Knieler sprach dabei mit spürbarer Dankbarkeit über ihre neue Aufgabe. Die Frauen Union sei für sie „wie heimkommen“. Man bekomme jederzeit Unterstützung und Hilfe, wenn sie benötigt werde. Besonders dankte sie

den Frauen der FU für den gemeinsamen Wahlkampf: „Ohne diese Frauen wäre das nicht gelaufen“, betonte sie. Ihre neue Position verdanke sie nicht zuletzt der Unterstützung und Arbeit der Frauen Union sowie der Jungen Union.

Mit Stolz blickte Knieler zudem auf die Entwicklung in der Gemeindepolitik. Durch die parteiübergreifende Präsenz von Frauen seien inzwischen acht Frauen im Gemeinderat vertreten. „Die Zahl steigt, und das ist gut so“, erklärte sie, auch wenn die CSU zwei Sitze verloren habe, die zuvor von Frauen besetzt waren. Ihre neue Aufgabe wolle sie mit Respekt und Demut angehen, fühle sich dieser jedoch gewachsen

und bereit dafür. Besonders würdigte sie außerdem den Einsatz und das Engagement von Silvia Edfelder, was von den Anwesenden mit großem Applaus honoriert wurde.

Mit Blick auf die Zukunft zeigte sich Knieler optimistisch. Gerade junge Stimmen seien wichtig: „Die JU ist unsere Zukunft.“ Gleichzeitig appellierte sie an alle Mitglieder von FU, JU und die Bürger:innen der Gemeinde, sich aktiv am anstehenden Bürgerentscheid zu beteiligen und wählen zu gehen. Auch für die Arbeit der Ortsvorsitzenden Gabriele Partsch fand sie lobende Worte und ermutigte sie ausdrücklich, ihre „herausragende Arbeit“ fortzuführen.

Auch JU-Vorsitzende Sofie Holzmann blickte auf die vergangenen Monate zurück. Obwohl die Junge Union zahlenmäßig kleiner geworden sei und insbesondere weibliche Mitglieder fehlten, liege dies keinesfalls am mangelnden Engagement. Vielmehr könne man stolz auf die geleistete Arbeit während der vergangenen Wahlen sein. Besonders freute sie sich über die Wahl Knielers zur 2. Bürgermeisterin. Dadurch bekomme die Junge Union mehr Raum, neue Stimmen könnten eingebunden und mutige Ideen eingebracht werden. Ziel bleibe es weiterhin, die JU – und damit auch die Frauen Union – aktiv zu unterstützen und weiter aufzubauen.

Für 10 Jahre Mitgliedschaft in der Frauen Union wurde Jeannine Dressel (2. v. l.) von (v.l.) JU-Vorsitzender Sofie Holzmann, Ortsvorsitzender Gabriele Partsch und 2. Bürgermeisterin Tanja Knieler ausgezeichnet. Dressel würdigte insbesondere die Energie, das Durchhaltevermögen und den starken Zusammenhalt des Vereins, die sie einst zum Eintritt in die Frauen Union bewegt hätten.



Ortsvorsitzende Gabriele Partsch griff diesen Gedanken des Zusammenhalts in ihrem Rückblick auf. Sie dankte für die offenen und ehrlichen Worte und zeigte sich ebenfalls stolz auf die geleistete Arbeit. „Wir wurden gesehen – durch unseren Zusammenhalt und unsere Zusammenarbeit“, erklärte sie. Das Jahr 2025 sei geprägt gewesen von einem Wahlkampf nach dem nächsten, bei denen die Frauen Union stets präsent gewesen sei.

Doch auch abseits der politischen Arbeit engagierte sich die FU intensiv im Gemeindeleben. So organisierte die Frauen Union gemeinsam mit Irina Krätschmer ein Bastelangebot für Kinder, an dem 16 Kinder teilnahmen. Für strahlenden sorgte zudem der Osterbesuch bei den Senioren, im rosa Plüschhasen-Kostüm anlässlich der 25-Jahr-Feier. Weitere feste Bestandteile des Jahresprogramms waren das Drachenfest im Herbst sowie die „feurige“ 25-Jahr-Feier der Union. Auch mit ihrem Stand auf dem Christkindlmarkt zeigte die FU Präsenz und Verbundenheit mit Hallbergmoos und Goldach.

Neben Veranstaltungen und gesellschaftlichem Engagement setzt sich die Frauen Union auch aktiv für Sicher-

heit im Ort ein. So beschäftigte sich der Verein unter anderem mit der Beleuchtung am Bahnhof. Durch den Einsatz der FU wurden Baumkronen zurückgeschnitten, damit die Beleuchtung wieder besser zur Geltung kommt. Zudem setzte man sich für moderne Leuchtmittel ein, um den Bereich heller und damit sicherer zu machen.

Der Verein zählt derzeit 41 Mitgliederinnen. Bemerkenswert ist dabei die langjährige Verbundenheit: Im Schnitt gehören die Frauen bereits seit 15,6 Jahren der Union an. Dennoch wünscht sich die Frauen Union künftig mehr junge Mitglieder, um sich auch weiterhin engagiert für die Gemeinde und das Wohl der Bürger einsetzen zu können.

Auch finanziell steht der Verein solide da. „Ganz Frau eben“, wie augenzwinkernd angemerkt wurde, habe man die Finanzen fest im Griff.

Mit Vorfreude blickt die Frauen Union nun auf die kommenden Veranstaltungen im Jahr 2026 – allen voran wieder auf das Drachenfest, bei dem man sich erneut auf ein fröhliches Familienfest mit lachenden Kindern und strahlenden Augen freut. ■

Für Sie berichtete Kate Eigner.

JUBILARE

25 Jahre Multerer, Brigitte
Baumann, Birgit

15 Jahre: Jung, Sabine
Weber, Elke

10 Jahre: Eigeldinger, Karin
Dressel, Jeannine



KS-TECH

Meisterfachbetrieb seit 1999

ELEKTROTECHNIK NETZWERKBAU GEBÄUDETECHNIK

- Kommunikationstechnik
- Satellitenanlagen
- Gebäudesteuerung
- Beleuchtungstechnik
- DGUV Prüfungen
- **Photovoltaikanlagen**
- **Elektromobilität**
- **Elektroinstallation**
- **Erneuerbare Energien**

Ihre PV-Anlage innerhalb 4 Wochen
schlüsselfertig aus unserer Hand (Voraussetzung wetterbedingt & EVU-Zusage)

WIR ÜBERNEHMEN IHRE STROMRECHNUNG*

Persönlich vor Ort:
Hallbergmoos & Neufahrn
85399 Hallbergmoos · Freisinger Strasse 39
☎ 0811 12834006 · ✉ KS-Tech@gmx.de
www.KS-Tech.cc

Komm ' in unser Team! Elektriker / Mitarbeiter gesucht!

Wir suchen DICH!

JOURNALIST*IN

FÜR DEN MOOSKURIER

Erzähle, was in Deiner Gemeinde passiert.

Für Deine Gemeinde. Für Deine Geschichten.

DEINE AUFGABEN

- Veranstaltungen besuchen
- Über Kultur, Sport und Gemeindeleben berichten
- Fotos machen
- Menschen aus der Region kennenlernen

DAS BRINGST DU MIT

- Spaß am Schreiben
- Interesse an Deiner Region
- Neugier & Zuverlässigkeit

Deine Geschichten in unseren Zeitungen!

DAS BIETEN WIR

- Flexible Arbeitszeiten
- Spannende Termine & interessante Menschen
- Faire Bezahlung auf Honorarbasis
- Ideal als Nebenjob oder Einstieg in den Journalismus
- Arbeiten direkt vor Ort in Deiner Gemeinde

KLINGT INTERESSANT?
Dann melde Dich einfach!

Kurzbewerbung oder Fragen an:
IKOS Verlag | Heiko Schmidt
Theresienstraße 73
85399 Hallbergmoos
✉ hschmidt@ikos-verlag.de

MOOSKURIER Lokal. Nah. Mitten im Leben.



Bass, Beats und Gemeinschaftsgefühl Spontane Technonacht in Hallbergmoos sorgt trotz Wetterumschwung für echte Festivalatmosphäre

Eigentlich hätte am Freitag, 15. Mai, im Sportpark Hallbergmoos das „Redshift Open Air“ stattfinden sollen – ein Festival elektronischer Musik mit Festivalatmosphäre und gleichzeitig der Auftakt zur Veranstaltungsreihe anlässlich des 150-jährigen Bestehens der Freiwilligen Feuerwehr Hallbergmoos. Doch das Wetter machte den Veranstaltern kurzfristig einen Strich durch die Rechnung. Um Risiken für Besucher:innen und Helfer:innen sowie die umfangreiche Veranstaltungstechnik zu vermeiden, musste das geplante Open-Air-Festival abgesagt werden. Dass die Sicherheit hierbei oberste Priorität hatte, war für alle Beteiligten nachvollziehbar – insbesondere, da die Veranstaltung von der Freiwilligen Feuerwehr Hallbergmoos organisiert wurde, bei der Verantwortung und Fürsorge für die Gemeinde stets an erster Stelle stehen.

Trotzdem war die Enttäuschung groß. Nicht nur bei den Veranstaltern und DJs, sondern vor allem bei den zahlreichen Besucher:innen, die sich auf einen besonderen Abend gefreut hatten. Auch die beteiligten DJs hatten bereits viel Zeit und Herzblut in die Vorbereitungen investiert – Tracks wurden gekauft, Playlists zusammengestellt und technische Konzepte vorbereitet, um den Gästen ein gutes Festivalerlebnis zu bieten. Doch an Aufgeben dachte niemand. Kurzerhand ergriff DJ OIX, Alex Pietrulla, Eigeninitiative und machte sich auf die Suche nach einer spontanen Ausweichlocation. Schnell fiel die Wahl auf die Kellerbar in Hallbergmoos. Betreiber Christian Straub musste nicht lange überzeugt werden und öffnete kurzerhand seine Türen, um Techno-Fans und Festivalbegeisterten doch noch einen besonderen Abend zu ermöglichen.

Dank der Erfahrung von DJ Shmydd (Florian Schmidt), DJ Laminat Obi (Tobias Lamina), DJ Sokke (Maximilian Schäffler), DJ Skipperkirk (Dirk Pietsch) und DJ OIX (Alex Pietrulla), die bereits bei mehreren Veranstaltungen, darunter an der Seebühne im Sportpark für die passende Atmosphäre gesorgt hatten, war auch die technische Umsetzung rasch organisiert. Mit ihrem umfangreichen, professionellen Equipment verwandelten sie die Kellerbar innerhalb kürzester Zeit in eine vibrierende Technolocation. Besonders war dabei das in Eigenregie gebaute, fahrbare DJ-Pult mit Mischpult und Lautsprecher-System, das der improvisierten Veranstaltung echtes Festivalfeeling verlieh.

Rund 100 Gäste fanden schließlich den Weg in die Brüderei. Unter ihnen befanden sich nicht nur Mitglieder der örtlichen Freiwilligen Feuerwehr, sondern

auch Gäste anderer Feuerwehren aus ganz Deutschland und Österreich, die bereits für die weiteren Veranstaltungen der 150-Jahr-Feierlichkeiten im Ort waren.

So wurde aus einer wetterbedingten Absage am Ende doch noch ein besonderer Abend – spontan organisiert, gemeinschaftlich getragen und geprägt von der Leidenschaft für Musik und Zusammenhalt. Besucher, Gemeinde und DJs kamen damit doch noch zu ihrem ganz persönlichen Festivalmoment.

Wer den Abend verpasst hat, bekommt möglicherweise schon bald eine neue Gelegenheit: Für den nächsten „Sundowner“ am Sportpark lohnt sich ein Blick auf die Social-Media-Kanäle der Beteiligten – denn eine Fortsetzung scheint nur eine Frage der Zeit zu sein. ■

Für Sie berichtete Kate Eigner.

Wir liefern

Agrar-Diesel

ohne Bioanteil

Hans Mikesch Hallbergmoos · Tassiloweg 1

Wir liefern Heizöl und Dieselkraftstoff! **Tel. 0811 3646**

DÖTZKIRCHNER

Sonnenschutzsysteme GmbH Meisterbetrieb

Rollläden - Markisen - Jalousien - Terrassendächer
Reparaturen & Service

☎ 0 81 23/93 27 70 • Fax 0 81 23/93 27 77



TERMINE | VERANSTALTUNGEN

03. - 06.06.

150 Jahre Feuerwehr Hallbergmoos
Volksfestplatz Hallbergmoos
Alle Informationen s.S. 6

16.06. – Dienstag

Gemeinderatssitzung
18.30 Uhr | Rathaus, gr. Sitzungssaal

25.06. - Donnerstag

VdK-Stammtisch
14 Uhr | Gasthaus „Zum Kramer“
Theresienstraße 2, Hallbergmoos

09.06. – Dienstag

Kaffeekranzler der Katholischen Frauen Goldach
14 Uhr | Beim Hoarer im Notzingermoos

Senden Sie uns Ihre Termine zur Veröffentlichung!
info@mooskurier.de | 0811 5554593-0 | www.mooskurier.de

Seniorenvereinigung Frauen St. Theresia

Halbtagesausflug

Di., 02.06. | 12 Uhr | Pfarrheim Hallbergmoos Theresienstr. 4

Die Seniorenvereinigung der Frauen St. Theresia lädt alle Seniorinnen (auch Nichtmitglieder) recht herzlich ein.

Ansprechpartner: Franzspeck Heidi, Tel. 0811 1694
Streitberger Gerda, Tel. 0811 94295

Weitere Termine: 02.06. (Halbtagesausflug), 01.09., 06.10., 03.11., 01.12. (Weihnachtsfeier, 12 Uhr mit Anmeldung)

Seniorenbeirat Hallbergmoos

Digitale Sprechstunde für Senioren

Mi., 10.06. | 12:30-13:30 Uhr | Mittelschule Hallbergmoos,
Utzschneiderweg 2, Musikraum (barrierefrei)

Verstehen – Ausprobieren – Selber machen! Ein gemeinsames Projekt des Seniorenbeirats, der Mittelschule und des Arbeitskreises Digitalisierung in Hallbergmoos. Sie brauchen sich nicht anzumelden, Sie müssen nichts vorbereiten. Kommen Sie einfach mit Ihrem eigenen Gerät (z. B. Smartphone oder Tablet) vorbei!

Jeden zweiten Mittwoch im Monat von 12:30 – 13:30 Uhr

Asylhelferkreis der Nachbarschaftshilfe Hallbergmoos/Goldach

Interkulturellen Sommerfest

Sa., 20.06. | 14-18 Uhr | Hauptstraße 56, Hallbergmoos

Ein Sommerfest für die ganze Familie mit vielen Überraschungen für Groß und Klein – darunter Kinderschminken, Spiele, Mitmachaktionen und Vieles mehr. Internationales Buffet: Genießen Sie Köstlichkeiten aus verschiedenen Ländern.

Zusätzlich geöffnet: Repaircafé sowie der Second-Hand-Laden.

Der Eintritt ist frei – Spenden sind jederzeit herzlich willkommen.

Alpenverein, Ortsgruppe Eching-Neufahrn

• **Mi., 03.06. | Nachmittagsradltour auf den Spuren von Olympia.**

Von Neufahrn über Fröttmaninger Heide zum Olympiapark und Retour. Ca. 2,5 Std. reine Fahrzeit; 40 km; weitgehend flach. Kontakt: Monika Reinhardt, 0160 412 0296.

• **Mi., 14.06. | Bike & Hike auf den Juifen (1987m), Karwendel.**

Es werden ca. zwei Drittel der Strecke ab Hagenkapelle mit Mountainbikes gefahren. Den Rest wird zum Gipfel gewandert. Ca. 8 Std.; 1160 Hm; 22 km; mittelschwer. Kontakt: Monika Reinhardt, 0160 412 0296.

• **Sa., 20.06. | Karspitze (1239 m) u. Staudinger Kreuz (1240 m), Chiemgauer Alpen.** Ab Sachrang über Wildbichlalm. Einkehr in der „Schönen Aussicht“. Gehzeit ca. 5 Std.; 700 Hm; 9,5 km; mittelschwer. Kontakt: Elke Schweiger, 0811 5554966.

Infos: www.alpenverein-muenchen-oberland.de/eching-neufahrn

Dein SAMSTAG

Deine NACHT

JEDEN SAMSTAG. AB 22 UHR

SPECIALS & SONDERÖFFNUNGSTAGE:

BESUCHE UNS AUCH HIER: NACHTI-FREISING.DE

Mediadaten erwünscht?
www.ikos-verlag.de

Santorini

Seit 24 Jahren Ihr Grieche in Hallbergmoos

JUNI-ANGEBOT

Alle Fleischgerichte, egal welcher Preis auf der Speisekarte, bei Mitnahme: 15,90 €

Öffnungszeiten: täglich von 17:00 - 22:00 Uhr
So & Feiertags von 12:00 - 14:00 Uhr & 17.00 - 22.00 Uhr
Theresienstr. 64 · 85399 Hallbergmoos
Tel. 0811 9995978 · Fax 0811 9995977

Nachbarschaftshilfe Hallbergmoos/Goldach e.V.

Hauptstr. 56 | Hallbergmoos | Tel: 0811 982655 | nbh-hallbergmoos@gmx.de
www.nbh-hallbergmoos.de | Sprechzeiten: Mo-Fr 9-11 Uhr (nicht in den Ferien)

**Wir haben Pfingstferien vom 26.05.-05.06., der Tafelbetrieb läuft weiter.
Ab 08.06.2026 sind wir wieder für sie da.**

- **Soziale Beratung der Caritas in der NBH Hallbergmoos**
Einmal monatlich findet in Kooperation von der Caritas Freising und der NBH Hallbergmoos soziale Beratung statt. Hilfesuchende können sich in vertraulichem Gespräch an die Sprechstunde wenden. Hannah Pauer von der Caritas Freising bietet Hilfe bei der Klärung von Problemen, Unterstützung und Beratung zu Sozialleistungen und bei Angelegenheiten mit Behörden. Bei Bedarf kann auch eine Weitervermittlung an andere Fachstellen erfolgen.

Die nächsten Beratungstermine sind am 18.06. und 16.07. von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr in der NBH Hallbergmoos, Hauptstr. 56. Sie können sich telefonisch unter 0811 982655 anmelden oder auch einfach vorbeikommen.

- **Demenzberatung der Caritas Freising in Hallbergmoos**

die Caritas Freising möchte die Demenzberatung in der NBH wieder anbieten. Das Angebot richtet sich an Angehörige von Menschen mit Demenz und psychischen Beeinträchtigungen im Alter. Sie können sich melden bei:

NBH Hallbergmoos/Goldach e.V., Tel. 0811 982655, nbh-hallbergmoos@gmx.de oder Caritas-Zentrum Freising, Tel. 08161 5387924

- **Repair-Cafe zusammen mit neuem Second Hand Laden am 20.06.2026.**

Unter dem Motto „Reparieren statt Wegwerfen!“ organisieren wir das Repair Cafe Hallbergmoos, bei dem Menschen mitgebrachte, defekte Gebrauchsgegenstände gemeinsam untersuchen und bestenfalls reparieren.

Dafür suchen wir aktive und engagierte Bürgerinnen und Bürger, die sich mit ihrem Reparaturwissen und ihrer Erfahrung bereit erklären, unterstützend mitzuwirken. Ob als Experte für Näh- oder Holzarbeiten, Reparatuer von Alltagsgegenständen oder ausgebildete Elektrofachkraft? Wer Zeit und Lust hat sich ehrenamtlich zu engagieren und anderen Menschen mit seinen Fähigkeiten helfen möchte, kann sich bei uns unter mail@reparabel.info melden, oder auf www.reparabel.info näheres erfahren. In gemütlicher Atmosphäre wird einmal im Monat, bei Kaffee und Kuchen, gemeinsam repariert, Wissen geteilt und nebenbei die Umwelt entlastet! Gleichzeitig ist unser Second Hand Laden geöffnet, in dem Sie gegen eine Spende Kleidung mitnehmen können.

Jeden 3. Samstag im Monat von 15-18 Uhr.

- **Zwergelstüberl | Kleinkindbetreuung (1-4 Jahre)**

Mo – Fr 9.00 – 12.00 in den Räumen der Nachbarschaftshilfe Hallbergmoos/Goldach | Info im Büro der NBH, Tel:0811 98 26 55
Anmeldeformulare unter www.nbh-hallbergmoos.de

- **Wir suchen Helferinnen und Helfer** für verschiedene Bereiche der Nachbarschaftshilfe, besonders für die Seniorenhilfe. Wer Spaß an ehrenamtlichen Tätigkeiten hat, meldet sich bitte unter Telefon 0811 982655, NBH, Hauptstr. 56. Wir sind für jeden Einsatz dankbar.

- **Außensprechstunde der Caritas für psychische Gesundheit findet nicht mehr in der Nachbarschaftshilfe statt.** Sie können sich aber gerne weiterhin an die Caritas Freising wenden. Tel.: 08161 5387950

VHS NEUFAHRN-HALLBERGMOOS E.V.

Rathausplatz 1 | 85399 Hallbergmoos | Tel.: 0811 5522317
vhs@hallbergmoos.de | www.vhs-neufahrn-hallbergmoos.de

AKTUELLE VHS-KURSE:

- 03.06. – Mi. MamaFit's Windelathleten**
Sportforum Halle 1, Am Söldnermoos 61 | 15-16 o. 16-17 Uhr
- 08.06. – Mo. MamaFIT's Mini-Athleten**
Sportforum Halle 3, Am Söldnermoos 61 | 15-16 o. 16-17 Uhr
- 08.06. – Mo. Kendo & Iaido – Zwei Wege der japanischen Schwertkunst**
Turnraum, Hauptstr. 56 | 19-21 Uhr
- 10.06. – Mi. Jumping Fitness**
Sportforum, Halle 3, Am Söldnermoos 61 | 19-20 Uhr
- 10.06. – Mi. Good-Morning Fitness**
Sportforum Halle 3, Am Söldnermoos 61 | 9:30-10:30 Uhr

Infos und zur Anmeldung unter www.vhs-neufahrn-hallbergmoos.de, vhs@hallbergmoos.de oder 0811 5522231.

ADFC-KV-Freising – www.adfc-freising.de

FEIERABENDTOUREN 2026 (ohne Anmeldung, kostenfrei)

NEUFAHRN Jeden Dienstag
Treffpunkt: 18:00 Uhr, VHS Pavillon, Neufahrn

ECHING Jeden Donnerstag
Treffpunkt: 18:00 Uhr, Bürgerhaus Eching

Die Feierabendtouren führen ca. 2 Std. in die nähere Umgebung, mit anschl. Einkehrmöglichkeit. Teilnahme (mit Anmeldung) ist kostenlos.

ADFC-TOURENPROGRAMM

Ein gemütliches Beisammensein und munterer Erfahrungsaustausch aktiver Radler über den Radverkehr in unserem Landkreis.

- **Grenzsteine Hochstift Freising (75km) | Sa., 30.05. | 9 Uhr**
Rundtour um Freising zu ehemaligen Grenzsteinen aus dem 17. und 18. Jahrhundert zur Abgrenzung des ehemaligen Hochstiftes Freising zum Kurfürstentum Bayern.
Treffpunkt: VHS-Pavillon beim Rathaus, Bahnhofstr. 32, 85375 Neufahrn
- **Mit dem Rennrad zum Walchsee (116km) | So., 31.05. | 8 Uhr**
Anspruchsvolle Rennradtour mit über 116km und 820 Höhenmeter
Treffpunkt: Park&Ride Platz Bahnhofrückseite, Ottostr., 85354 Freising
- **Keine Angst vor Schotterwegen (30km) | Sa., 06.06. | 13 Uhr**
Bei dieser Tour soll die Fahrtechnik spielerisch für knifflige Stellen verbessert werden, z.B. Bahnunterführungen mit Schiebehilfe, eine enge Umlaufsperr, eine steile Auf- oder Abfahrt mit oder ohne Schotter.
Treffpunkt: Haupteingang Bürgerhaus, Rossberger Str. 6, 85386 Eching
- **Zur Borstei in München (55km) | Mi., 10.06. | 10 Uhr**
Die Borstei liegt fernab der bekannten Touristenpfade und trotzdem lohnt es sich, dem Viertel im Westen von München einen Besuch abzustatten.
Treffpunkt: VHS Pavillon beim Rathaus, Bahnhofstraße 32, 85375 Neufahrn
- **Schlösser entlang der Max-Emanuel-Kanäle (67km) | Mi., 17.06. | 10 Uhr**
Diese Tour führt entlang des Nordmünchner Kanalsystems, vorbei an vier Schlössern und entlang von sechs Kanälen, dem Schleißheimer Kanal, Dachau-Schleißheimer Kanal, dem Würmkanal, dem Pasing-Nymphenburger Kanal, dem Nymphenburger Stichkanal und dem Nymphenburg-Biederstein Kanal.
Treffpunkt: Haupteingang Bürgerhaus, Rossberger Str. 6, 85386 Eching
- **Natur pur, entlang der Würm (103km) | Mi., 24.06. | 9 Uhr**
Mit dem Rad quer durch München bis zum Starnberger See, dann entlang der Würm durch das Leutstetter Moos, an dem römischen Gutshof „Villa Rustica“, dem Schloss Leutstetten und der Kirche St.Alto vorbei ins Würmtal. Weiter gehts nach Gauting.
Treffpunkt: Haupteingang Bürgerhaus, Rossberger Str. 6, 85386 Eching
- **Eltern-Kind-Tour: Valentinpark Unterschleißheim (18km) | So., 28.06. | 15 Uhr**
Diese Tour ist ausschließlich für Eltern mit ihren Kindern. Bitte etwas Proviant und Getränke für das Picknick mitnehmen.
Treffpunkt: Haupteingang Bürgerhaus, Rossberger Str. 6, 85386 Eching

Weitere Infos sowie das Tourenprogramm für 2026 unter www.adfc-freising.de/touren-und-termine; Auch Nichtmitglieder herzlich willkommen

Gemeindebücherei Hallbergmoos

Freiherr-von-Hallbergplatz 1 | 85399 Hallbergmoos
Tel. 0811-54186180 | Öffnungszeiten: Mo 14 - 16 Uhr, Di 9 - 11 Uhr, Mi 15 - 17 Uhr, Do 17 - 19 Uhr, So 10 - 11.30 Uhr
webopac.winbiap.de/hallbergmoos/index.aspx

Bitte beachten Sie folgende Termine, an denen die Bücherei geschlossen bleibt. Wir bitten um Ihr Verständnis.

1. Pfingstwoche: 24.-31. Mai. | Donnerstag, 4. Juni (Fronleichnam)

Literaturkreis am Mittwoch, 17. Juni 2026 - 19 Uhr

Thema ist das Buch von Percival Everett „James“
Inhalt: Aus dem Englischen von Nikolaus Stingl. „Huckleberry Finn“ wird zum Roman der Freiheit - in „James“ erfindet Percival Everett den Klassiker der amerikanischen Literatur neu: Jim spielt den Dummten. Es wäre zu gefährlich, wenn die Weißen wüssten, wie intelligent und gebildet er ist. Als man ihn nach New Orleans verkaufen will, flieht er mit Huck gen Norden in die Freiheit. Auf dem Mississippi jagt ein Abenteuer das nächste: Stürme, Überschwemmungen, Begegnungen mit Betrügnern und Blackface-Sängern. Immer wieder muss Jim mit seiner schwarzen Identität jonglieren, um sich und seinen jugendlichen Freund zu retten. Der Roman wurde im Mai 2025 in New York mit dem Pulitzer-Preis in der Kategorie Fiction ausgezeichnet. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen. Sie sollten das Buch bis zu diesem Termin gelesen haben.

„erstKlassik-Sommerfestival“ Zwei Konzerte und ein Meisterkurs

Samstag, 27. Juni 2026, Gemeindesaal Hallbergmoos | 19:00 Uhr

Sonntag, 28. Juni 2026, Herz Jesu Kirche, Goldach | 19:00 Uhr

Meisterkurs, offen für Zuhörer an beiden Tagen jeweils von 10 - 14 Uhr
im Gemeindesaal, Theresienstr. 6 und im Saal des Alten Rathauses, Theresienstr. 7, Hallbergmoos

Als Instrument des Jahres 2026 dreht sich beim Sommerfestival alles um das Akkordeon, das in zwei Konzerten seine stilistische Vielfalt beweist. Mal rhythmisch pulsierend, mal lyrisch und beinahe orchestral zeigen die Musiker, wie facettenreich dieses Instrument klingen kann.

An den beiden Abenden im Juni sind virtuose Akkordeonkünstler zu Gast in Hallbergmoos und laden zu außergewöhnlichen Konzerten ein. Prof. Maciej Frąckiewicz unterrichtet an der HfM Nürnberg und an der HfM Detmold. Marko Ševarlić ist Professor in San Sebastián, Spanien, zusätzlich mit Lehrauftrag an der HfM Nürnberg und unterrichtet an der Musikschule Hallbergmoos-Neufahrn. Am Festivalwochenende bieten die beiden Musiker einen Meisterkurs für Studierende und junge Akkordeonisten an.

Das Konzert am 27. Juni steht IM ZEICHEN DES AKKORDEONS.

Der international preisgekrönte Akkordeonvirtuose Marko Ševarlić, der mit seinem Spiel begeistert und verzaubert, steht im Mittelpunkt des Abends. An seiner Seite setzt Dragana Gajić auf der Bratsche einen markanten Klangakzent, der dem Programm eine besondere Tiefe verleiht. Für einen resonanzreichen Rahmen sorgt das Zentaur-Quartett, das gemeinsam mit Jurgis Buinevičius am Kontrabass zum ausdrucksstarken Quintett erweitert wird.

Das Programm spannt einen Bogen von Johann Sebastian Bach zu zwei Werken, die 2024 beim Festival Pantonale in der Berliner Philharmonie besondere Aufmerksamkeit erregten und heute zu den eindrucksvollsten neuen Kompositionen für Akkordeon zählen: das Akkordeonkonzert von Vladimir Genin – ein farbenreiches, hoch expressives Werk von großer orchesterlicher Spannweite – und „Romeo und Julia aus Sarajewo“ von Mikołaj Majkusiak, das Liebe, Krieg und Verlust mit unmittelbarer Schärfe zeichnet. Abgeschlossen wird der Abend mit Five Tango Sensations von Astor Piazzolla – einem stillen, konzentrierten Zyklus, fern vom Bühnentango und ganz auf innere Spannung ausgerichtet.

Am Sonntag, 28. Juni präsentiert sich das Akkordeon als Soloinstrument und zeigt IM SPIEGEL DER ZEITEN seine heutige klangliche Bandbreite. Im Zentrum steht Maciej Frąckiewicz, Gewinner des renommierten internationalen Akkordeonwettbewerbs Arrasate Hiria. Seine Arbeit prägt das zeitgenössische Akkordeonrepertoire entscheidend und zahlreiche neue Werke wurden ihm gewidmet. In das Programm eingebunden sind außerdem Teilnehmer*innen des erstKlassik-Meisterkurses, der am 27. und 28.06. stattfindet.

So entsteht ein Abend, der die künstlerische Handschrift eines herausragenden Solisten mit neuen Stimmen der kommenden Generation verbindet.

Die Konzerte sind eine Einladung, vertraute Klänge neu zu entdecken und sich von der grenzenlosen Wandlungsfähigkeit dieses besonderen Instruments begeistern zu lassen.

Der Meisterkurs ist für Zuhörerinnen und Zuhörer offen und kann kostenlos und ohne Anmeldung besucht werden. Wer hören und sehen möchte, wie Musik entsteht, wie Musiker miteinander arbeiten und Dinge ausprobieren, ist am Samstag und Sonntag von 10 bis 14 Uhr herzlich dazu eingeladen.

Eintrittspreise: 18 € pro Konzert, Festivalticket 32 € (Konzert Samstag und Sonntag). Kinder bis einschließlich 14 Jahre haben freien Eintritt. Ebenfalls erhalten alle Schüler der Musikschule Hallbergmoos-Neufahrn – unabhängig vom Alter – freien Eintritt (bitte bei der Bestellung das Stichwort „Schülerfreikarte“ angeben). **Bestellung per E-Mail:** ticketshop@erstklassik.info

Karten an der Abendkasse: 20 €

Info zum Meisterkurs unter www.erstklassik.info > Master Classes

Bei uns is für jeden was dabei!

- Gastronomie
- Catering
- Hochzeiten
- Privatfeiern
- Firmenfeiern
- Vereinsfeiern
- Wochenmarkt
- Camping
- Landwirtschaft

Folgt uns auf:

Facebook: **Hausler-Hof**
Instagram: **@hausler_hof**

Hausler-Hof · Inh. Josef Hausler
Garchingener Weg 72 · 85399 Hallbergmoos · info@hausler-hof.de

erstKlassik
Konzerte in Hallbergmoos

„erstKlassik-Sommerfestival“ Zwei Konzerte und ein Meisterkurs

Im Zeichen des Akkordeons

Samstag, 27. Juni 2026
Beginn 19:00 Uhr, Einlass 18:15 Uhr
Gemeindesaal Hallbergmoos
Marko Ševarlić, Akkordeon
Dragana Gajić, Viola
Zentaur-Quartett mit
Jurgis Buinevičius, Kontrabass

Sonntag, 28. Juni 2026
Beginn 19:00 Uhr, Einlass 18:15 Uhr
Kirche Herz Jesu, Hallbergmoos
Werke für Akkordeon solo
und Abschlusskonzert Meisterkurs,
Maciej Frąckiewicz, Akkordeon
Teilnehmer des Meisterkurses

Meisterkurs für Zuhörer
27. und 28. Juni
jeweils von 10 bis 14 Uhr
im Gemeindesaal,
und im Saal des Alten Rathauses
(kostenlos)

Preise und Tickets

Veranstalter Gemeinde Hallbergmoos
Künstlerischer Leiter Vladimir Genin

Maschinen Verleih GmbH

Jetzt Meißelhammer ab 39 € mieten!

Bockhorni
Wilhelmstraße 13
85399 Hallbergmoos
Telefon: 0811-10 90
mail@bockhorni-verleih.de
Baumaschinen und Gartengeräte

www.bockhorni-verleih.de

HERAUSGEBER:
Gemeinde Hallbergmoos

Rathausplatz 1

85399 Hallbergmoos

Telefon 0811 5522-0

Telefax 0811 5522-111

E-Mail: info@hallbergmoos.de

Internet: www.hallbergmoos.de

MVV: Busse 691, 698 | HS „Rathaus“
Bus 692 | HS „Fußweg Rathaus“

Verantwortlich für den Inhalt:

Gemeinde Hallbergmoos

Telefon 0811 5522-124

Öffnungszeiten Rathaus:

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr

Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr

Mittwoch: 08:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr und
14:00 - 18:00 Uhr

Freitag*: 08:00 - 12:00 Uhr

*Steueramt geschlossen.


Hallbergmoos-App

Mit der Gemeinde-App bekommen Sie Aktuelles, Bekanntmachungen oder Mitteilungen aus dem Rathaus direkt auf Ihr Smartphone.


Bürgerbüro

Gewerbeamt, Einwohnermeldeamt,
Renten- u. Standesamt

Telefon 0811 5522-0

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag: 08:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 16:00 Uhr**

Dienstag: 08:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 16:00 Uhr

Mittwoch: 07:30 – 12:00 Uhr

Donnerstag: 08:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr

Freitag: 07:30 – 12:00 Uhr

** nur nach Terminvereinbarung

Anmeldung zur Eheschließung und Renten-
anträge nur mit Terminvereinbarung.

Bitte nutzen Sie, soweit möglich, auch die
Online-Services des Bürgerbüros.

Wertstoffhof am Ludwigskanal

Ansprechpartner: Rainer Moll

Telefon: 0811 94366

Öffnungszeiten
Wertstoffhof/Häckselplatz:

Mittwoch: 15:00 - 19:00 Uhr

Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr

Samstag: 09:00 - 13:00 Uhr

Problemabfall-Sammelstelle

Dienstag, 16.06.2026

Dienstag, 13.10.2026

jeweils von 08:00 – 09:30 Uhr
am Wertstoffhof

AUS DEM RATHAUS

mit offiziellen amtlichen Mitteilungen der Gemeinde Hallbergmoos


BÜRGERSPRECHSTUNDE
BEI BÜRGERMEISTER BENJAMIN HENN

Die nächste telefonische Sprechstunde bei Bürgermeister Benjamin Henn findet am Freitag, 29. Mai von 14:00 bis 15:00 Uhr statt.

Bürgerinnen und Bürger, die dieses Angebot nutzen möchten, melden sich bitte bis spätestens einen Tag vorher im Vorzimmer (0811 5522-124, vorzimmer@hallbergmoos.de) an. Bürgermeister Benjamin Henn wird dann zum vereinbarten Zeitpunkt anrufen.

Bitte beachten Sie, dass ein Telefonat ohne vorherige Anmeldung nicht möglich ist.

BITTE BEACHTEN:
Das Rathaus und das Bürgerbüro sind am Freitag, 05. Juni 2026 geschlossen.
Wir bitten um Ihr Verständnis.

GESPRÄCHSABEND „SPRECHEN & ZUHÖREN“
Herzliche Einladung zum Gesprächsabend „Sprechen & Zuhören“

Wann hatten Sie zuletzt das Gefühl, dass Ihnen wirklich zugehört wird?

**Die Gemeinde Hallbergmoos lädt herzlich ein zum Gesprächsabend „Sprechen & Zuhören“ am Montag, 08. Juni 2026 von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr im Gemein-
desaal (Einlass 18:30 Uhr).**

Im Zusammenhang mit der geplanten Ansiedlung eines Produktionsbetriebs für Verteidigungstechnologie findet am Sonntag, 05.07.2026 ein Bürgerentscheid statt. Die Bürgerinnen und Bürger stimmen dann darüber ab, ob die Planungen weitergeführt werden.

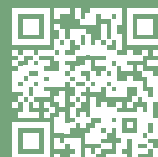
Vorab laden wir Sie ein, sich in moderiertem Rahmen über dieses Vorhaben auszutauschen.

„Sprechen & Zuhören“ ist ein von Mehr Demokratie e. V. entwickeltes Dialogformat. Nach einer kurzen Einführung zum Thema kommen Sie in kleinen Vierergruppen zum hierarchiefreien Austausch zusammen, in dem das eigene Erleben mitgeteilt werden kann. Dies wird dadurch erreicht, dass jede Person gleich viel Redezeit bekommt. Nacheinander spricht immer eine Person für vier Minuten, während die anderen nur zuhören und nicht unterbrechen.

Es geht nicht um Überzeugen oder Kommentieren, es findet keine Diskussion im üblichen Sinn statt. Vielmehr ist das Ziel, in gutem Dialog miteinander zu sein, verschiedene Standpunkte auszutauschen und Neues zu erfahren. Nach dem Austausch in den Vierergruppen wird im Plenum zusammengetragen, was Sie erlebt und erfahren haben.

Moderation durch Mehr Demokratie e. V.

Lassen Sie uns ins Gespräch kommen, hören Sie zu, sagen Sie, was Sie denken. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!


Unter www.ansiedlung-hallbergmoos.de finden Sie Informationen und Fakten zum geplanten Ansiedlungsprojekt.


DEINE ALL-IN-ONE-SPORTANLAGE IN NEUFAHRN

Trainiere für nur
29,90 €
monatlich kündbar!
BIS 07.06.2026!



AB MITTE JUNI



PADEL
(INDOOR)

PICKLEBALL



ALLES AN EINEM ORT FÜR DEIN ZIEL:

- E-Gym
- Sauna / Wellness
- Reformer Pilates 
- Rabatt auf Ballsport
- Massageliege
- Getränkebar
- Duschen
- Parkplätze
- Vielfältige Kurse
- Freihantelbereich
- Zirkeltraining
- Functional-Bereich
- Hyrox Area
- Cardio-Geräte
- Power Plate
- Kraftgeräte

BEREITS BEI UNS:

- Padel (outdoor)
- Badminton
- Squash

SITZUNG VOM 19. MAI 2026 berichtet von Heiko Schmidt

++ Gemeinderat Hallbergmoos: Neuer Gemeinderat vereidigt, große Wohnbauprojekte und Bürgerentscheid zur Senderwiese ++

Mit der Vereidigung des neuen Gemeinderatsmitglieds Robert Lacknermeier begann am Dienstagabend die ungewöhnlich lange Sitzung des Hallbergmooser Gemeinderats. Bürgermeister Benjamin Henn nahm dem neuen Ratsmitglied offiziell den Amtseid ab. Lacknermeier war bei der konstituierenden Sitzung Anfang Mai verhindert gewesen und wurde nun nachträglich vereidigt.

Zu Beginn gab Henn außerdem organisatorische Hinweise bekannt. Aufgrund ausgefallener Ausschusssitzungen der vergangenen Wochen seien diesmal besonders viele Themen in einer Sitzung zusammengefasst worden. Künftig solle der reguläre Sitzungsrhythmus aber wieder eingehalten werden. Zudem kündigte Henn an, dass Fragen zu Bekanntgaben teilweise schriftlich beantwortet werden sollen, um die Sitzungen zeitlich besser strukturieren zu können.

BEKANNTGABEN

Haushalt stabil, Straßen sanierungsbedürftig

Im Rahmen der Bekanntgaben informierte die Verwaltung zunächst über die laufenden Ultrafeinstaub-Messungen am Volksfestplatz sowie über die Kostenentwicklung mehrerer gemeindlicher Großprojekte, darunter Rathausumbau, Grundschulsanierung, Feuerwehr Goldach und das Wohnhaus an der Predazzoallee.

Außerdem teilte die Gemeinde mit, erneut auf Bedarfszuweisungen und Stabilisierungshilfen des Freistaats Bayern zu verzichten. Diese Hilfen sind für Kommunen gedacht, die sich in finanziellen Schwierigkeiten befinden. Hallbergmoos habe laut Verwaltung wegen der stabilen Haushaltslage seit 1999 keinen entsprechenden Antrag mehr gestellt.

Auch die rechtsaufsichtliche Würdigung des Haushalts 2026 wurde bekanntgegeben. Die Freigabe des Haushalts sei bereits im April erfolgt, nachdem die Haushaltsprüfung durch das Landratsamt keine grundlegenden Beanstandungen ergeben habe.

Etwas ausführlicher ging die Verwaltung zudem auf die geplante Photovoltaikanlage mit Batteriespeicher am BRK-Blumenkindergarten ein. Die Anlage soll nach aktuellen Berechnungen jährlich rund 66.000 Kilowattstunden Strom erzeugen und sich nach etwa elf Jahren amortisieren. Die Gemeinde rechnet langfristig mit deutlichen Einsparungen bei den Energiekosten.

Ein weiteres Thema war der Zustand mehrerer Straßen im Gemeindegebiet. Die Verwaltung kündigte an, eine Übersicht über sanierungsbedürftige Straßen und notwendige Unterhaltsmaßnahmen zu erstellen. Hintergrund sind zunehmende Schäden an Fahrbahnen und die Notwendigkeit, künftige Investitionen besser priorisieren zu können. Ebenso wurde nochmals auf das weiterhin ungelöste Entwässerungsproblem entlang der FS 12 eingegangen.

Darüber hinaus lagen ergänzende Anfragen aus dem Bau- und Planungsausschuss sowie aus der Gemeinderatssitzung vom April vor, die teilweise schriftlich beantwortet werden sollen.

Ultrafeinstaub: Bürgerverein fordert mehr Messungen

Im Anschluss stellte der Bürgerverein Freising zur Vermeidung von Lärm- und Schadstoffbelastung einen Zwischenbericht zu Ultrafeinstaub-Messungen rund um den Flughafen München vor. Stephan Neumann und Oswald Rottmann verwiesen auf er-

höhte Werte in Hallbergmoos und Freising und kritisierten, dass es weiterhin keine gesetzlichen Grenzwerte für Ultrafeinstaub gebe. Besonders problematisch seien gesundheitliche Folgen für Atemwege, Herz-Kreislauf-System und neurologische Erkrankungen.

Aus dem Gemeinderat kam anschließend unter Würdigung aller Punkte auch Kritik an der Auswahl der Referenten. Es wurde angeregt, künftig zusätzlich unabhängige wissenschaftliche Stellen einzubinden.

BESCHLÜSSE

Großes Wohnprojekt in der Auenstraße vorgestellt

Breiten Raum nahm die Vorstellung eines größeren Wohnbauprojekts in der Auenstraße ein. Architekt und Diplomingenieur Christian Brunner stellte die Planungen für vier Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 44 Wohnungen und 49 Stellplätzen vor. Besonders hervorgehoben wurde die öffentliche Wegeführung durch das Quartier, die künftig Verbindungen zwischen mehreren Straßen schaffen soll. Die Projektentwickler betonten den nachhaltigen Charakter der Anlage mit energieeffizienter Bauweise und modernen Wohnkonzepten.

Im Mittelpunkt der Diskussion stand allerdings die Stellplatzfrage. Aufgrund der aktuellen Stellplatzsatzung wären ursprünglich 60 Stellplätze notwendig gewesen. Verwaltung und Bürgermeister Henn brachten deshalb ein künftiges Mobilitätskonzept ins Spiel, das geringere Stellplatzschlüssel ermöglichen könnte. Diskutiert wurde unter anderem eine stärkere Berücksichtigung kleinerer Wohnungen sowie moderner Mobilitätsformen.

Mehrere Gemeinderäte lobten die Planung ausdrücklich. Das Projekt könne dringend benötigten Wohnraum schaffen und stelle eine deutliche Aufwertung des Quartiers dar. Gleichzeitig wurde aber auch deutlich, dass das Thema Mobilität in Hallbergmoos weiter umstritten bleibt. Während einige Räte auf moderne Konzepte mit weniger Stellplätzen setzten, äußerten andere erhebliche Zweifel daran, ob dies in Hallbergmoos derzeit realistisch sei.

Der Gemeinderat sprach sich schließlich grundsätzlich für die Weiterplanung aus und signalisierte dem Bauherrn damit grünes Licht für das weitere Verfahren. Hintergrund war auch, dass nach aktueller Stellplatzsatzung eigentlich zusätzliche Stellplätze notwendig wären. Mit Blick auf ein mögliches künftiges Mobilitätskonzept stellte der Gemeinderat jedoch bereits eine flexiblere Lösung in Aussicht. Die endgültige Regelung der Stellplatzfrage soll im weiteren Verfahren konkretisiert werden.

Wohnanlage an der Theresienstraße

Ausführlich diskutiert wurde auch die geplante Wohnanlage an der Theresienstraße. Vorgestellt wurde das Projekt mit mehreren Mehrfamilienhäusern und einer zentralen Quartiersgarage. Bürgermeister Henn betonte, dass die Verwaltung die Planungen grundsätzlich positiv bewerte und in dem Bereich eine städtebauliche Aufwertung erreichen wolle. Gemeinderatsmitglied Franz Weiß nahm aufgrund persönlicher Betroffenheit nicht an Beratung und Abstimmung teil.

Die Planer erläuterten, dass bewusst auf eine klassische Tiefgarage verzichtet werde, da diese derzeit wirtschaftlich kaum noch darstellbar sei. Stattdessen ist eine oberirdische Quartiersgarage vorgesehen. Im Gemeinderat wurde insbesondere über Gebäudehöhen, städtebauliche Einfügung und die Verkehrerschließung diskutiert.

Wie bereits beim Projekt in der Auenstraße spielte auch hier die Stellplatzproblematik eine zentrale Rolle. Bürgermeister Henn machte deutlich, dass die Gemeinde künftig ein übergeordnetes Mobilitätskonzept entwickeln müsse, um bei neuen Wohnbauprojekten flexibler reagieren zu können. Mehrere Gemeinderäte unterstützten diesen Ansatz, andere mahnten jedoch an, dass die Parkplatzsituation in Hallbergmoos bereits heute angespannt sei. Grundsätzlich erhielt die vorgestellte Planung jedoch breite Zustimmung im Gremium. Die Verwaltung soll die Gespräche mit den Planern nun weiterführen.

Grünes Licht für Adventure-Golf- und Padel-Anlage

Ohne größere Diskussionen billigte der Gemeinderat den Bebauungsplan für die geplante Adventure-Golf- und Padel-Anlage. Die Anlage soll das Freizeitangebot in Hallbergmoos erweitern und auf einer bislang landwirtschaftlich genutzten Fläche entstehen. Geplant sind neben den Sportflächen auch Infrastrukturgebäude und zusätzliche Begrünung. Der Satzungsbeschluss wurde einstimmig gefasst.

Lamellendach erneut Thema im Gemeinderat

Kurz behandelt wurde außerdem erneut der Antrag zur Errichtung eines Lamellendachs in der Fliederstraße. Hintergrund waren offene Fragen zu den zulässigen Grenzbebauungen und den maximal erlaubten Baukörperlängen nach der Bayerischen Bauordnung. Der Antrag war zuvor bereits im Bau- und Planungsausschuss diskutiert worden.

Auch zwei Stellungnahmen zu Planungen der Gemeinde Ismaning sowie ein Bebauungsplan der Gemeinde Oberding pasierten den Gemeinderat ohne größere Diskussionen. Die Gemeinde Hallbergmoos erhob dabei keine Einwände gegen die jeweiligen Vorhaben.

Bürgerentscheid zur „Senderwiese“ kommt

Eines der politisch wichtigsten Themen des Abends war die Vorbereitung des Ratsbegehrens zur geplanten Ansiedlung eines Unternehmens aus dem Bereich Verteidigungs- beziehungsweise Rüstungstechnologie auf der sogenannten Senderwiese westlich der B301.

Grundsätzlich bestand im Gemeinderat Einigkeit darüber, die Bürger über das Projekt abstimmen zu lassen. Diskutiert wurde vor allem über die genaue Formulierung der Fragestellung. Dabei ging es insbesondere um die Begriffe „Produktionsstätte“ und



**ENTSPANNT
EUCH MAL!**

IN DER EIGENEN
WELLNESSOASE



K. LAMPRECHT GMBH
HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR · WARTUNG

WWW.LAMPRECHT-HEIZUNG.DE

Fokkerstraße 1 | 85399 Hallbergmoos
E-Mail: info@lamprecht-heizung.de

Telefon 0811 / 84 24
Telefax 08 11 / 35 43

NUTZEN SIE AUCH UNSERE
PRINT/ONLINE
KOMBINATION!

Zusätzlich zu Print,
günstig auch online.



www.ikos-verlag.de

**Abbruch
Erdbau
Verbau
Entwässerung**

**ERDARBEITEN
PONATH**

Freisinger Str. 27a
85399 Hallbergmoos
info@erdarbeiten-ponath.de

**Erdarbeiten. Einfach.
Gut. Gemacht.**

Tel. 0171 6958712

www.erdarbeiten-ponath.de

„Produktionsstandort“. Aus dem Gremium wurde darauf hingewiesen, dass die Formulierung möglichst eindeutig und rechtssicher sein müsse, um spätere Interpretationen zu vermeiden.

Der Bürgerentscheid findet am 5. Juli 2026 statt. Alle stimmberechtigten Bürger erhalten automatisch Briefabstimmungsunterlagen. Als Abstimmungsleiter wurde Michael Kirmayer bestellt, seine Stellvertreterin ist Verena Wagner. Für die ehrenamtlichen Abstimmungshelfer wurde ein sogenanntes Erfrischungsgeld von 50 Euro beschlossen. Begleitend plant die Gemeinde umfangreiche Informationsangebote. Ursprünglich war vorgesehen, gemeinsam mit der Bürgerinitiative Informationsmaterialien zu erstellen, in denen beide Seiten gleichberechtigt ihre Positionen darstellen können. Laut Verwaltung konnte dafür jedoch trotz intensiver Gespräche und mehrfacher Vermittlungsversuche von Bürgermeister Benjamin Henn kein gemeinsamer Nenner gefunden werden. Die Bürgerinitiative verfolgt stattdessen ein eigenes Bürgerbegehren. Die Gemeinde wird deshalb nun eigenständig Informationsflyer sowie einen eigenen Webauftritt erstellen.

Zusätzlich ist für den 8. Juni 2026 im Gemeindesaal eine öffentliche Dialogveranstaltung unter dem Motto „Sprechen & Zuhören“ geplant. Vorgeschlagen wurde das Format vom Verein „Mehr Demokratie“. Dort sollen Befürworter und Gegner des Projekts ihre Sichtweisen austauschen können. Ziel sei laut Verwaltung ausdrücklich eine sachliche Information und Versachlichung der Debatte.

Bürgermeister Benjamin Henn betonte mehrfach, dass die Gemeinde bewusst auf Transparenz und Bürgerbeteiligung setze. Sollte sich die Mehrheit der Bürger gegen die Ansiedlung aussprechen, werde die Gemeinde keine weiteren Planungen verfolgen. Die Gesamtkosten für Bürgerentscheid, Informationsmaterialien und Veranstaltungen werden von der Verwaltung auf rund 51.000 Euro geschätzt.

Friedhofsgebühren steigen

Der Gemeinderat beschloss außerdem eine Erhöhung der Friedhofsgebühren. Hintergrund sind gestiegene Betriebs- und Unterhaltskosten. Die Verwaltung sprach von einer moderaten Anpassung der Gebühren, um den Kostendeckungsgrad schrittweise zu verbessern.

Für Bürger bedeutet das folgende neue Gebühren:

Leistung	bisher	neu ab 1.6.26
Einzelgrab	23,33 €	38,34 €
Familiengrab	28,00 €	55,48 €
Urnerdgrabstätte	23,33 €	23,33 €
Urnenmauernische	28,53 €	40,48 €
Urnengrab unter Bäumen	25,00 €	61,56 €
Benutzung Aussegnungsraum	25,00 €	218,00 €
Benutzung Aufbahrungsraum	25,00 €	54,00 €
Kühlvitrine je angefangene 24 Std.	40,00 €	262,00 €

Vor allem die Gebühren für Aussegnungsräume und Kühlvitri-
nen steigen deutlich an. Die Verwaltung begründete dies in der
Sitzung mit massiv gestiegenen Betriebs-, Energie- und Unter-
haltskosten. Gleichzeitig wurde betont, dass die jetzt beschlos-
senen Erhöhungen noch deutlich unter den Empfehlungen des
externen Gutachtens liegen.

Außerdem kündigte die Gemeinde bereits an, den Kosten-
deckungsgrad im kommenden Jahr weiter auf 30 Prozent an-
heben zu wollen. Spätestens in fünf Jahren soll die gesamte
Gebührensatzung erneut überprüft werden.

Zuschuss für Birkeneck sorgt für Diskussion

Kontrovers diskutiert wurde auch ein Zuschussantrag der Ju-
gendwerk Birkeneck gGmbH für die Sanierung ihrer Bäckerei.
Die Gemeinde will das Projekt mit 150.000 Euro unterstützen.
Ursprünglich war zusätzlich ein Darlehen vorgesehen, darauf soll
nach Gesprächen mit der Rechtsaufsicht nun verzichtet werden.
Zwischenzeitlich wurde außerdem eine staatliche Förderung von
rund 96.000 Euro in Aussicht gestellt.

Mehrere Gemeinderäte machten deutlich, dass es sich um eine
freiwillige Leistung der Gemeinde handelt. Gleichzeitig wurde
aber auch betont, dass die Einrichtung seit Jahrzehnten wichtige
soziale und berufliche Arbeit leiste und zahlreiche junge Men-
schen dort ausgebildet würden.

Am Ende sprach sich der Gemeinderat mehrheitlich für die Un-
terstützung aus. ■

Nächste Gemeinderatssitzung:

Di., 16.06.2026, 18:30 Uhr im Rathaus, Sitzungssaal



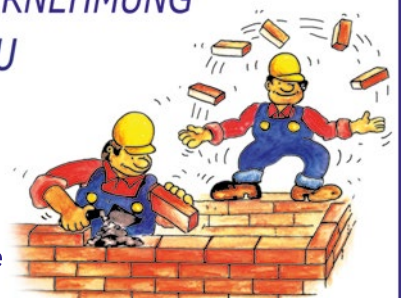
IHRE IMMOBILIENVERWALTUNG VOR ORT

Ahornweg 25 · 85399 Hallbergmoos
Telefon: 0811 – 3718
E-Mail: info@wimmerimmobilienverwaltung.de

www.wimmerimmobilienverwaltung.de



Hermann Hartshauser
Am Handwerkerhof 13
85399 Hallbergmoos
Tel: 0171 87 97 430
E-Mail: info@hartshauser.de
www.hartshauser.de





Comedy, gute Stimmung und viele Lacher in der Brüderei



Am Vatertag, dem 14. Mai 2026, fand, dieses mal in der Brüderei und bereits zum sechsten Mal die Veranstaltung Comedy aus der Mikrowelle statt. Gastgeber und Gründer Markus Beck, besser als „Becki“ bekannt, hatte wieder einige Nachwuchs-Comedians eingeladen, die für einen unterhaltsamen und lockeren Abend sorgten. Mit dabei waren Christian, Caro, Christoph, Yahya, Jean-

nie, Anton, Pegah und Becki die mit ihren ganz unterschiedlichen Auftritten das Publikum immer wieder zum Lachen brachten.

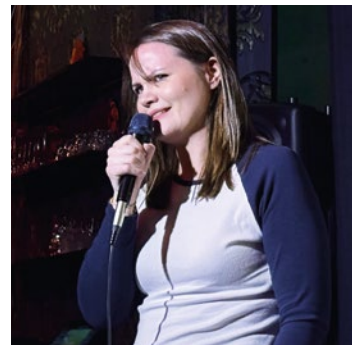
Erstmals führte Anta durch den Abend, da Becki selbst diesmal mit einem eigenen Comedy-Auftritt auf der Bühne stand.

Die Mischung aus spontanen

Gags, ehrlichem Humor und viel guter Stimmung kam beim Publikum bestens an. Vor allem die Nachwuchs-Comedians nutzten die Gelegenheit, ihr Talent zu zeigen und neue Erfahrungen auf der Bühne zu sammeln. ■

Artikel und Fotos: MK

Nach dem gelungenen Abend geht es schon bald weiter: Die nächste Ausgabe von „Comedy aus der Mikrowelle“ findet am **Do., 16. Juli 2026** erneut in der Brüderei statt.



Mooskurier nicht im Briefkasten?

Liebe Leserinnen und Leser,

falls Sie ein Werbeverbotsschild am Briefkasten kleben haben, dürfen wir leider unsere kostenlose Ortszeitung nicht einwerfen. Wenn Sie aber trotzdem den Mooskurier haben möchten, können Sie einen der folgenden Abschnitte ausschneiden und mittels eines Klebefilmstreifen an Ihrem Briefkasten anbringen.

MOOSKURIER - ja bitte!

MOOSKURIER erwünscht!

MOOSKURIER
bitte einwerfen.

Falls der Mooskurier dennoch nicht in Ihrem Briefkasten ist, informieren Sie uns bitte unter info@mooskurier.de oder 0811 555 459 30



auch online!
www.mooskurier.de



Bei der Spendenübergabe des Arbeitskreises Ortsverschönerung Goldach (hinten v. l.) Anton Dobmeier (2. Vorsitzender), Monika Giezek (Schriftführerin), Justina Lansing (Kassierin) und Maria Sedlmeier (Vorsitzende) gemeinsam mit den Spendenempfängerinnen (vorne v. l.) Christiane Oldenburg-Balden, Silvia Giebert und Christiane Zieschank.

Weidenkätzchen und Kräuterbüschel ermöglichen große Spende

Der Arbeitskreis Ortsverschönerung Goldach hat in diesem Jahr die bislang größte Spendensumme übergeben. Insgesamt wurden drei Spenden in Höhe von jeweils 1000 Euro an soziale Einrichtungen und Projekte aus der Region vergeben.

Die diesjährigen Spendenempfänger sind das Sophienhospiz Erding, vertreten durch Christiane Zieschank, die MS-Selbsthilfegruppe Freising mit Gruppenleiterin Silvia Giebert sowie die örtlichen Senioren, vertreten durch Christiane Oldenburg-Balden, Referentin für Senioren und Inklusion.

Der Arbeitskreis Ortsverschönerung engagiert sich seit vielen Jahren mit viel Herzblut für das Orts- und Kirchenbild in Hallbergmoos und Goldach. So schmücken die Mit-

glieder die Kirchen zu Feiertagen wie Weihnachten und Ostern sowie zu festlichen Anlässen wie Taufen, Firmungen und Kommunionen. Darüber hinaus kümmert sich der Verein um die Bepflanzung der Brücken im Ort sowie um die Pflege und Gestaltung der Wegkreuze.

Finanziert werden die Spenden traditionell durch den Erlös aus dem Binden von Weidenkätzchen und Kräuterbüscheln. Die Materialien werden von den Vereinsmitgliedern gesammelt, liebevoll gebunden und anschließend gegen Spenden an der Kirche abgegeben. Die so eingenommenen Gelder kommen nun sozialen Projekten und Einrichtungen in der Region zugute.

Die Freude über die großzügigen Spenden war bei allen Empfängern groß. Christiane

Zieschank vom Sophienhospiz erklärte, dass mit solchen Zuwendungen besondere Anschaffungen ermöglicht werden können, die den Aufenthalt der Patienten angenehmer gestalten. Im Hospiz seien Menschen jeden Alters vertreten. Deshalb wolle man eine Atmosphäre schaffen, in der sich die Patienten in ihrer letzten Lebensphase wohl und gut aufgehoben fühlen. Die Spende solle daher für etwas „extra Besonderes“ verwendet werden.

Auch Silvia Giebert von der MS-Selbsthilfegruppe Freising betonte die große Bedeutung der Unterstützung. Die Gruppe organisiert unter anderem therapeutisches Reiten, Klangschalenreisen sowie sportliche Aktivitäten wie Bogenschießen. Die Mitglieder der Selbsthilfegruppe sind zwischen 21 und 81 Jahre

alt. Um jedem ein passendes Angebot machen zu können, seien Spenden wie diese von großer Wichtigkeit.

Christiane Oldenburg-Balden möchte die Spende im Rahmen der 7. Bayerischen Demenzwoche vom 18. bis 27. September 2026 einsetzen. Geplant sind Vorträge, Unterhaltung sowie verschiedene Aktivitäten für die ortsansässigen Senioren. Ziel sei es, ältere Menschen wieder stärker am Ortsgeschehen teilhaben zu lassen und gemeinsame Begegnungen zu ermöglichen.

Mit ihrem Engagement zeigt der Arbeitskreis Ortsverschönerung Goldach einmal mehr, dass aus ehrenamtlicher Arbeit und vielen kleinen Spenden Großes entstehen kann – zur Freude und Unterstützung vieler Menschen in der Region. ■

Für Sie berichtete Kate Eigner.

Aktuelle Berichte und viele Fotos finden Sie auch unter
www.mooskurier.de

Find us on  



Der neu gewählte Vorstand des SVS (v.l.n.r.): Michael Prill (1. Vors.), Marianne Pointner (Schatzmeisterin), Manuela Lamprecht (stellv. Jugendwartin), Damian Edfelder (stellv. Vorsitzender), Beate Prill (stellv. Schatzmeisterin), Andreas Niedermair (stellv. Jugendwart) und Eva-Maria Münzer (stellv. Vorsitzende)

SV Siegfried Hallbergmoos-Goldach – Ringen Sehr erfolgreich, aber es braucht mehr Unterstützung!

Zur ordentlichen Mitgliederversammlung des SV Siegfried am 20. Mai beim Neuwirt fanden sich 40 stimmberechtigte Mitgliederinnen und Mitglieder ein. Die einstündige Veranstaltung zeigte, dass der Verein sowohl finanziell als auch sportlich gut aufgestellt ist. Die Neuwahlen verliefen mit großer Einstimmigkeit.

Der 1. Vorsitzende Michael Prill berichtete von einem erfolgreichen Jahr: Zum 31.12.2025 zählte der Verein 506 Mitglieder, im Vorjahr waren es noch 489. Auch die finanzielle Lage sei erfreulich, ebenso die sportlichen Erfolge der Regionalligamannschaft. Gleichzeitig richtete Prill einen eindringlichen Appell an die Mitglieder, sich stärker in die Vereinsarbeit einzubringen. „Die Vereinstätigkeit wird immer anstrengender und ich bin fast täglich mit Vereinsarbeit beschäftigt. Es braucht Unterstützung!“, betonte er. Prill bekleidet seit 13 Jahren nicht nur das Amt des Vorsitzenden, sondern übernimmt

in Personalunion auch die Aufgaben des Schriftführers, des Sportlichen Leiters sowie der Buchhaltung. Interessierte Helfer könnten sich jederzeit bei ihm melden. Abschließend dankte er allen Unterstützern, Sponsoren, dem Förderverein, der Gemeinde sowie allen Aktiven und Trainern, die zum positiven Erscheinungsbild des SV Siegfried beitragen.

Gesunde Finanzsituation

Insgesamt steht der Verein nicht nur schuldenfrei da, sondern hat auch Vereinsvermögen von 82.102,64 Euro zur freien Rücklage. Im letzten Jahr gab es einen Gewinn von 8.109,25 Euro (Einnahmen 132.737,47 Euro; Ausgaben 124.628,22 Euro). Dieser Überschuss erklärt sich durch Einsparungen in der Buchhaltung, Mehreinnahmen bei den Zuschauerzahlen und nicht geplante Ablösesummen.

Großartiger Erfolg im sportlichen Bereich

Mit 11:3 Siegen gelang die Meisterschaft in der Regional-

liga 2025. Nachdem im Vorjahr die Vizemeisterschaft erreicht worden war – was bereits ein großer Erfolg gewesen ist –, konnte dank einer geschlossenen und fantastischen Mannschaftsleistung nun der Titelgewinn gefeiert werden. Dabei betonte Prill, dass alle Aktiven stets ihr Bestes gegeben hätten und auch die vielen Helferinnen und Helfer im Hintergrund durch die hervorragende Arbeit ihren Anteil am Titel haben. Der Verein hat entschieden, dass das Aufstiegsrecht in die Bundesliga nicht genutzt und weiterhin in der Regionalliga gerungen wird.

Die heurige Saison verspricht erneut große Spannung. Zahlreiche Konkurrenzmannschaften haben personell aufgerüstet und werden den Titelverteidiger besonders motiviert herausfordern. Eine seriöse Prognose über den Ausgang der Meisterschaft sei daher kaum möglich. „Wir sind ein sehr altes Team, haben aber dadurch auch ganz

viel Erfahrung“, stellte Prill fest. „An einem guten Tag können wir jeden schlagen, aber sollte es nicht passen, wird es sehr schwer.“ Der Kader bleibt nahezu unverändert. Lediglich Amir Hussani wird verletzungsbedingt in dieser Saison nicht zum Einsatz kommen können. Auch bei Vladislavs Jakubovics ist die Anzahl der möglichen Einsätze derzeit noch ungewiss. Mit Dejan Bakic kommt ein sehr motivierter Neuzugang. Die erfolgsverwöhnten SVS-Schüler erlebten hingegen ein schwieriges Jahr und konnten die Klasse nicht halten. Für die kommende Saison hoffen die Verantwortlichen jedoch wieder auf bessere Ergebnisse.

Einstimmige Neuwahlen

Es blieb fast alles beim Alten und das einstimmig. Erfreuliche Nachrichten in der Jugendabteilung. Manuela Lamprecht ergänzte als stellvertretende Jugendwartin die Vorstandschaft. ■

Für Sie berichtete Heinz Geiger.

Wir sind mit der Saison zufrieden!

Die Landesligasaison 2025/26 der Fußballer des VfB Hallbergmoos ist beendet. Lange durfte die Mannschaft vom Aufstieg träumen und mischte im Rennen um die Spitzenplätze mit. Am Ende sprang für das Team ein respektable fünfter Tabellenplatz heraus – mit einem Torverhältnis von 82:58. Vor allem beim Toreschießen gehörte der VfB zu den besten Teams der Liga und stellte die drittstärkste Offensive. Deutlich ausbaufähiger war hingegen die Defensivleistung: Der VfB kassierte doppelt so viele Gegentore wie der Bayernliga-Aufsteiger TSV 1860 Rosenheim. Im exklusiven Interview mit dem Mooskurier zieht Sportchef Anselm Kühle Bilanz über die abgelaufene Saison.

Mooskurier: Wie bewerten Sie die Saison?

Anselm Kühle: Wir sind mit der Saison zufrieden, wir ha-

ben am Ende unser Mindestziel, den fünften Platz, erreicht. Neben dem Tabellenplatz sind für uns bei der Bewertung aber auch andere Faktoren relevant, wie zum Beispiel die Entwicklung einzelner Spieler oder die Art und Weise, wie wir Fußball gespielt haben. Insgesamt würde ich uns deshalb das Prädikat „gut“ geben.

Woran lag es, dass es nicht mit dem Aufstieg geklappt hat?

Für einen Aufstieg muss am Ende wirklich alles passen, das zeigt die Punktausbeute von Rosenheim und auch Wasserburg. Wir hatten direkt zu Saisonbeginn eine Schwächephase von vier sieglosen Partien und auch nach dem Garmisch-Spiel direkt nach der Winterpause, als wir zahlreiche Punkte liegengelassen haben. Gerade nach dem Winter haben uns die gleichzeitigen Verletzungen von Chris Mömkes, Emil Kierdorf, Moritz Sassmann, David Küttner und

Joni Mayr sehr wehgetan. Das konnten wir in der Phase leider nicht kompensieren. Wir waren dieses Jahr letztendlich nicht konstant genug.

Ihr Team hat bisher 82 Tore erzielt, aber auch 58 Gegentore kassiert. Wie bewerten Sie das offensive Potenzial und die Abwehrarbeit?

Die Statistik drückt's eigentlich recht deutlich aus. Wir haben deutlich zu viele Tore kassiert und hier bei weitem unser eigenes Defensivziel verfehlt. Daran werden wir definitiv arbeiten, gleichzeitig erwarten wir uns durch unseren Neuzugang Bene Orth zusätzlich mehr defensive Stabilität. In der Offensive waren wir dieses Jahr sehr griffig, haben viele Inhalte des Trainerteams umgesetzt und auch einen neuen VfB-Rekord aufgestellt.

Welche Spiele sind für Sie besonders in Erinnerung geblieben und warum?

Neben dem Eröffnungsspiel gegen Wasserburg war es sicher auch unser Auswärtsspiel beim damaligen Tabellenführer Unterhaching II, als wir in der zweiten Halbzeit eine ganz starke Energieleistung auf den Platz gebracht und gewonnen haben.

Wie zufrieden sind Sie mit dem Trainerteam?

Sehr zufrieden. Meine Erwartungen wurden erfüllt, weil sie nicht nur inhaltlich sehr ins Detail gehen, sondern auch auf der menschlichen Ebene über den Tellerrand schauen und auf jeden Spieler einzeln eingehen. Das ist wichtig, vor allem in einem Kollektiv, wo nicht jeder Spieler immer spielen kann.

Wie geht es jetzt weiter? Was ist Ihre Idee für die neue Saison?

Mario Mutzbauer wird als Co-Trainer aufhören, dafür wird Bene Orth als spielender Co-Trainer aus Buchbach dazustoßen. Gleichzeitig bauen wir auf den größten Teil des Kaders und werden ein paar wenige Spieler dazunehmen. Elija Glauser wird aus der eigenen Jugend in den Kader dazugestoßen. Mit Sebastian Kolbe und Fabio Di Salvo kommen ebenso zwei Persönlichkeiten mit Charakter und Mentalität dazu. Was zusätzlich passiert, werden die nächsten Tage zeigen. ■

Für Sie berichtete Heinz Geiger.

Anselm Kühle, Sportlicher Leiter der Fußballabteilung des VfB Hallbergmoos-Goldach



Edelmetalle- & Antiquitäten- GOLD STÜBERL ECHING

– BARES FÜR WAHRES –



Ihre Wertstücke in den besten Händen



Möchten Sie Ihr Altgold - ganz gleich ob Schmuck, Zahngold, Bruchgold, Münzen oder Barren - zu fairen Konditionen verkaufen? Wir begleiten Sie mit Fachwissen, Transparenz und Vertrauen, denn Goldankauf ist Vertrauenssache. Kontaktieren Sie uns telefonisch oder schauen Sie persönlich vorbei - wir nehmen uns Zeit für Ihre Anliegen und beantworten all Ihre Fragen.

Unsere Beratung ist selbstverständlich unverbindlich und kostenlos.

**Jetzt Gold
in Geld
umwandeln.**

Profitieren Sie vom hohen Goldpreis!

1. Wertgegenstände mitbringen

Bringen Sie Ihren Goldschmuck, Zahngold oder andere kostbare Stücke persönlich zu uns.

2. Exakte Gewichtsmessung

Vor Ort erfassen wir das Gewicht mit einer geeichten Präzisionswaage - zuverlässig und genau.

3. Professionelle Echtheitsanalyse

Wir bestimmen den Feingehalt Ihres Goldes anhand der Punzen sowie durch bewährte Prüfmethoden.

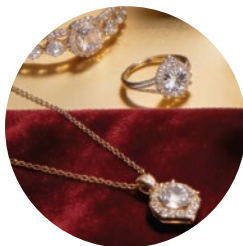
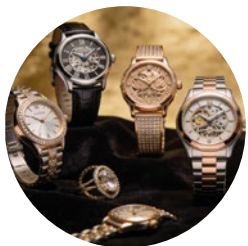
4. Transparente Preisberechnung

Auf Grundlage der aktuellen Goldkurse erstellen wir ein faires und nachvollziehbares Angebot für Ihr Altgold.

Machen Sie Ihre Antiquitäten zu Bargeld!

**Unsere Experten von Bares für Wahres sind vor Ort.
Lassen Sie Ihren Schmuck/Wertstück bewerten:**

- Ringe & Ketten
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold & Weissgold
- Zahngold (auch mit Zahn)
- Silber
- Silberbesteck
- Nähmaschinen
- Antiquitäten aller Art
- Silberschmuck
- Bernstein
- Münzen
- Platin
- Zinn
- Uhren aller Art
- Diamanten
- Modeschmuck
- Hist. Trachtenschmuck
- Marken-Handtaschen
- Alte Gemälde
- Trachten



**Wir zahlen
bis zu 379,-€
pro Gramm
für Markenschmuck
Ab heute 4 Tage
gültig!**

Wir kaufen zum Rekordkurs!

**Unsere Filiale ist Montag bis Samstag
für Sie geöffnet:**

Mo.-Fr.: 10.00-17.00 Uhr • Sa.: 10.00-14.00 Uhr
und nach Terminvereinbarung

Jetzt auch
Ankauf von alten Münzen
& Scheinen

Reparaturarbeiten von
Schmuck aller Art!

Untere Hauptstraße 4 • 85386 Eching • 089 95731162 • www.gold-stueberl-eching.de

– Seit über 30 Jahren familiengeführt: Ihr Spezialist für Gold, Silber und Wertgegenstände –



A Mistero
RISTORANTE - PIZZERIA

ERLEBEN SIE DOLCE VITA & ITALIENISCHES AMBIENTE
AUF UNSERER TERRASSE. LASSEN SIE SICH MIT UNSEREN
ITALIENISCHEN GERICHTEN KULINARISCH VERWÖHNEN.

Theresienstraße 59, 85399 Hallbergmoos, Telefon: 0811 93574
Öffnungszeiten: Di. - So. 11:30 - 14:30 und 18:00 - 23:30 Uhr
warme Küche bis 22:30 Uhr | Mo. Ruhetag | Sa. Mittag geschlossen



Falko Mlynikowski (Mitte) bei der Ehrung durch Robert Schraudner (links) und Andreas Gegg

BFV ehrt VfB-Funktionär Falko Mlynikowski

Für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement in der Fußballjugend wurde Falko Mlynikowski vom Bayerischen Fußball-Verband (BFV) ausgezeichnet. Die Ehrung erfolgte am 2. Mai durch BFV-Vizevorstand Robert Schraudner sowie den Ehrenamtsvorsitzenden Andreas Gegg im Stadion der SpVgg Unterhaching. Im Anschluss wurde Mlynikowski zum Regionalligaspiel der SpVgg Unterhaching gegen Memmingen eingeladen. Die Auszeichnung kam für ihn überraschend und wurde mit großer Freude aufgenommen.

Seit mehr als 20 Jahren engagiert sich Mlynikowski in vielfältiger Weise für den Verein und die Jugendabteilung. Er unterstützt den Trainings- und Spielbetrieb, übernimmt organisatorische Aufgaben und steht bei personellen Engpässen regelmäßig als Trainer oder Ansprechpartner zur Verfügung. Dabei gilt er innerhalb des Vereins als verlässliche Unterstützung sowohl für Trainer als auch für Spieler und Eltern. Besonders hervorzuheben ist seine Bereitschaft, Verantwortung in unterschiedlichen Altersklassen zu übernehmen. Sowohl bei älteren Jugendmannschaften als auch im Grundlagenbereich springt er

regelmäßig ein und begleitet Teams über längere Zeiträume. Gleichzeitig unterstützt er die Suche und Einarbeitung neuer Trainer.

Seit einem Jahr ist Mlynikowski zudem als Kleinfeldkoordinator tätig. In dieser Funktion betreut er die Mannschaften von der U13-2 bis in den Bambini-bereich. Zu seinen Aufgaben gehören die Unterstützung der Trainer, die Organisation der Trainerplanung sowie die Mitwirkung bei Kaderplanungen innerhalb der Jugendabteilung.

Darüber hinaus trainiert und managt er seit Juli 2025 die U15-Junioren. Auch die U8 betreute er zeitweise, bis dort neue Verantwortliche gefunden wurden. Dem Team steht er weiterhin beratend zur Seite. Ein besonderer Schwerpunkt seiner Arbeit liegt im Fußballkindergarten der Bambinis. Dort begleitet er seit vielen Jahren Kinder im Alter von fünf und sechs Jahren bei ihren ersten Erfahrungen im Fußball. Mit Geduld und großem Engagement vermittelt er den Kindern Freude an Bewegung und Sport und begleitet viele von ihnen über mehrere Jahre hinweg in ihrer fußballerischen Entwicklung. ■

Für Sie berichtete Heinz Geiger.
Foto: VfB



Angebote im Juni

Montag
Salat „Nizza“ Sommerliche Salatplatte mit Thunfisch, blauen Zwiebeln, Oliven, dazu Ciabatta

Dienstag
Ruhetag

Mittwoch
Paprika-Rahm-Schnitzel vom Schwein Natur gebraten mit Butternudeln

Donnerstag
Schweinelendchensteak Natur gebraten mit Petersilienkartoffeln und Kräuterhollandaise

Alle Gerichte auch „to go“

Freitag
Nudelaufbau mit frischen Pilzen, Zwiebeln, Erbsen und Karotten

Suppenempfehlung
„Bayerische Festtagssuppe“ mit Griesnockerl, Leberspätzle und Pfannkuchenstreifen € 5,90
Klassische Spargelcremesuppe mit Spargelstückchen und Schnittlauchsahne € 6,40

Hauptstraße 51 · 85399 Goldach
Tel. 0811 / 99 86 80 · www.neuwirt-goldach.de



Aleks Tsikas (Nr. 3) eröffnet mit einem Schuss aus spitzem Winkel den Torreigen gegen Unterhaching

VfB Hallbergmoos-Goldach e.V. – Fußball Versöhnliches Saisonende

Mit dem verdienten Sieg gegen die SpVgg Unterhaching II fand die Saison 2025/26 für den VfB Hallbergmoos ein versöhnliches Ende. Vor Beginn der Spielzeit hatten die Verantwortlichen das Ziel ausgegeben, „oben mitzuspielen“ – mit dem starken 5. Tabellenplatz wurde dieses Vorhaben letztlich auch erfüllt. Zwischenzeitlich durfte man sogar lange von einem Aufstiegs- beziehungsweise Relegationsplatz träumen. Entscheidend geschwächt wurde die Mannschaft jedoch durch die langen und schweren Verletzungsausfälle wichtiger Leistungsträger wie Top-Torjäger Emil Kirchdorf und Kapitän Christoph Mömkes, deren Fehlen gerade in den entscheidenden Partien nicht vollständig kompensiert werden konnte. Offensiv gehörten die Hallbergmooser dennoch zu den drei stärksten Teams der Liga und stellten dabei sogar einen neuen Vereinsrekord auf. Gleichzeitig zeigte sich aber auch, dass die Defensive nicht auf demselben Niveau agierte. Die Verantwortlichen des VfB haben hier einen Handlungsbedarf erkannt und für die

kommende Saison bereits hochkarätige Defensiverstärkungen verpflichtet: Mit Torwart Sebastian Kolbe stößt ein drittligaerfahrener Keeper zum Team und mit Benedikt Orth ein Spieler mit Regionalliga-Erfahrung.

16.05.2026:

VfB Hallbergmoos – SpVgg Unterhaching II 5:2 (1:1)

Nachdem es in dieser Partie für beide Mannschaften tabellarisch um nichts mehr ging, bekamen die Zuschauer dennoch ein unterhaltsames Spiel mit zahlreichen guten Chancen auf beiden Seiten geboten. Zwar fehlte über weite Strecken die ganz große Intensität, dennoch zeigten beide Teams vor allem in der ersten Halbzeit ansehnliche Kombina-

tionen und begegneten sich auf Augenhöhe. Die Gäste, die als U21-Team mit vielen großen Talenten gespickt sind, galten im Herbst noch als klare „Übermannschaft“ der Liga. Der Bayernliga-Absteiger führte die Tabelle damals mit großem Vorsprung an, verspielte diesen jedoch aus unterschiedlichen Gründen und rutschte im Saisonendspurt sogar bis auf Rang vier ab. In der abwechslungsreichen ersten Hälfte brachte Alexandros Tsikas die Hausherren in der 14. Minute mit seinem ersten Saisontor in Führung. Trotz weiterer Möglichkeiten in beiden Strafräumen blieb der Treffer von Daris Ibrahimovic in der 32. Minute der einzige weitere Torerfolg vor der Pause. Direkt nach dem Seitenwechsel stell-

te Moritz Sassmann mit dem 2:1 (46.) die Weichen auf Sieg. Danach entstand zunehmend der Eindruck, dass der Widerstand der Unterhachinger gebrochen war. Der VfB kontrollierte die Begegnung nun klar und baute die Führung durch Treffer von Jonas Mayr (54.) und Simon Werner (77.) weiter aus. Der Anschlusstreffer von Samuel Weiß fünf Minuten später sorgte nur kurz für Spannung, ehe Duje Vukmann drei Minuten vor dem Ende den 5:2-Endstand erzielte. Unter dem Strich stand ein auch in dieser Höhe verdienter Heimsieg gegen einen Gegner, der in der zweiten Halbzeit nur noch wenig Gegenwehr leistete. ■

Für Sie berichtete Heinz Geiger.



Im letzten Spiel der Saison 2025/26 wurde Publikumsfavorite Tobias Krause (links) für einen besonderen Meilenstein geehrt.

Der Sportliche Leiter Anselm Kühle würdigte den langjährigen Leistungsträger des VfB Hallbergmoos vor dem Anpfiff für seinen 200. Einsatz im Trikot des Vereins. Die Zuschauer spendeten dem verdienten Spieler großen Applaus und unterstrichen damit einmal mehr den hohen Stellenwert, den Krause beim VfB und seinen Fans genießt.

KATHOLISCHE KIRCHE

Ha = St. Theresia Hallbergmoos | Go = Herz Jesu Goldach | Bi = Birkenneck | E = Schloßkirche Erching

Pfarrer Thomas Gruber | Pfarrbüro: Theresienstraße 4, Hallbergmoos
Tel. 0811 998838-0 | pv-hallbergmoos@ebmuc.de | www.pv-hallbergmoos-goldach.de
Pfarrbüro: Di, Mi & Fr. 9 – 12 Uhr geöffnet, Do.nachmittag 15.30-18.30 Uhr

Freitag 29.05.

7.00 /Bi Eucharistiefeier
18.30 /Ha Rosenkranz f.d. Frieden
19.00 /Go Maiandacht, es singt der Kirchenchor

Samstag 30.05.

7.30 /Bi Eucharistiefeier
18.00 /Ha Vorabendmesse

Sonntag 31.05.

8.00 /Bi Beichtgelegenheit
8.30 /Bi Eucharistiefeier
9.30 /Go Beichtgelegenheit
10.00 /Go GOTTESDIENST
anschl. Kirchencafe
19.00 /Bi Maiandacht in der Hauskapelle

Montag 01.06.

7.00 /Bi Eucharistiefeier

Dienstag 02.06.

7.00 /Bi Eucharistiefeier
19.00 /Go Abendmesse entfällt!

Mittwoch 03.06.

19.00 /Bi Eucharistiefeier
19.30 /Bi Anbetung vor dem Allerheiligsten

Donnerstag 04.06 - Fronleichnam

8.30 /Bi FESTGOTTESDIENST
9.00 FESTGOTTESDIENST auf dem Freiherr-von-Hallberg-Platz - (bei schlechtem Wetter in der Aula der Volksschule); anschl. Prozession über Auenstr., Maximilianstr., Enghoferweg zum Feuerwehrfest am Sportpark

Freitag 05.06.

7.00 /Bi Eucharistiefeier
7.00 /Bi Hl. Messe f. alle lebenden und verstorbenen Mitglieder des MSC n. Mg. Pater Superior
18.30 /Ha Rosenkranz f.d. Frieden
19.00 /Ha Abendmesse

- **Fronleichnamsprozession** am 04.06. um 9 Uhr – Prozession bei guter Witterung über Auenstr., Maximilianstr., Enghoferweg zum Feuerwehrfest am Sportpark
- **Firmung am Dienstag, den 16.06. um 14.30 Uhr in Goldach**
- Bußgottesdienst mit Stellprobe der Firmlinge: 14.06. / 18.00 Uhr / Kirche Goldach
- Abschluss-/ Beichtgespräche der Firmlinge: 9. u. 11.06. / ab 15 Uhr / im Pfarrbüro
- **Bibelabend** immer um 20.00 Uhr im Pfarrsaal Hallbergmoos: Donnerstag, 09.07.
- **Pfarrbüro geschlossen** am Donnerstag, den 25.06.
- **Firmprojekt Nachbarschaftshilfe: Kuchenangebot:** am Sonntag, den 28.06. bieten die Firmlinge nach dem Gottesdienst im Rahmen der Firmaktion Kuchen zum Mitnehmen an, der Erlös kommt zu 100 Prozent der Nachbarschaftshilfe zugute.

EVANGELISCHE KIRCHE

Emmaus-Kirche | Bürgermeister-Funk-Str. 4 | Tel. 98709 | Pfarrer Steffen Schubert
Pfarramt: Lutherweg 1, Neufahrn | Tel.: 08165 4270 | pfarramt.neufahrn@elkb.de
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 8-12 Uhr; Do. 15-19 Uhr | www.kirche-neufahrn.de

07.06.	11.00	GoAnders	Emmauskirche Hallbergmoos
14.06.	10.00	Treffpunkt Gottesdienst	Auferstehungskirche Neufahrn
20.06.	11.00	Kindergottesdienst	Auferstehungskirche Neufahrn
21.06.	11.00	Dekanatgottesdienst	Fraunberg, Dekan Weigl
28.06.	19.00	Taizé Abendgebete	Auferstehungskirche Neufahrn (!)

VERSCHIEDENES

- **Gebetskreis** immer Donnerstags um 20.00 Uhr im Pfarrsaal Goldach: 18.06. / 02.07.
- **Maiandacht:** 29.05. um 19 Uhr der MMC in Herz Jesu Goldach mit Kirchenchor und am 31.05. um 19.00 Uhr in Birkenneck
- **Abendmessen entfallen** am 28.05. und 02.06.
- **Kirchencafé** anschl. an den Gottesdienst am 31. Mai

VERSCHIEDENES

- **Seniorenkreis Neufahrn:** 01.06. um 15.00 Ausflug in die Schnapsbrennerei
- **Seniorenspieletreff Neufahrn:** 08.06. und 22.06. ab 15.00 Uhr
- **Lichtstunde in Emmaus:** Jeden Montag ab 20.00 Uhr in der Emmauskirche
- **Jugendgruppe:** Jeden Dienstag um 19.45 Uhr in der Emmauskirche
- **Godtimes Neufahrn:** Jeden Mittwoch ab 20.00 Uhr, Auferstehungskirche

MEHR REICHWEITE. MEHR ERFOLG.

ÜBERREGIONAL WERBEN!

Schalten Sie Ihre Anzeige in **Haar, Grasbrunn, Putzbrunn, Herrsching, Hallbergmoos, Eching, Neufahrn**, und/oder **Oberding!**



IKOS VERLAG

PRINT. ONLINE. REGIONAL.



PRINT & ONLINE



ATTRAKTIVE ANZEIGENPREISE inklusive Gestaltung



RABATTSTAFFELN & KOMBINATIONS-NACHLÄSSE



PERSÖNLICHE BERATUNG & RUNDUM-SERVICE



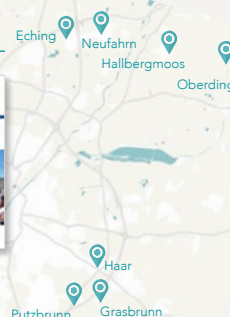
ZIELGENAU WERBEN. REGIONAL STARK.

8 ZEITUNGEN. 1 ANZEIGE. TAUSENDE MÖGLICHKEITEN.

NORDEN



SÜDEN



LOKAL WIRKEN. REGIONAL ERREICHEN. ERFOLG SICHERN.

Mit nur einer Buchung erreichen Sie tausende Haushalte in Ihrer Zielregion – gedruckt und digital.
Einfach mehr erreichen.



0811 / 555 459 30



info@ikos-verlag.de



www.ikos-verlag.de

Jetzt beraten lassen!





Erstkommunionkinder vom 16. Mai 2026:

Emma Amrich
Johannes Beck
Lukas Ecker
Florian Gill
Elisabeth Goerge
Gabriel Golabek
Jonas Hell
Vinko Masic
Jonathan Mutterer
Luis Neb
Julius Oppelt
Larissa Pichlmaier
Florentine Reinartz
Laura Sedlmeier
Veit Sedlmeier
Regina Seliger
Amanda Szasz
Isabella Wagner
Josefina Ziegltrum
Sophie Zmuda

Gruppenleitungen: Andrea Mutterer, Natalia Neb, Sandra Pichlmaier, Julia Sedlmeier, Ramona Seliger und Isabell Ziegltrum

Erstkommunionen 2026 – Neues Leben mit Jesus

Das ist gemeint, wenn Jesus zu Petrus sagt: „Hab keine Angst, von nun an wirst du Menschen fischen“. Er holt uns heraus aus den Untiefen unseres Lebens und bietet ein Leben in Gemeinschaft mit ihm. 36 Kinder haben sich im Katholischen Pfarrverband Hallbergmoos ein halbes Jahr lang darauf vorbereitet, Jesus

in der Heiligen Kommunion noch näher zu kommen.

In zwei stimmungsvollen Gottesdiensten am 16. und am 17. Mai durften sie zum ersten Mal an der Kommunion teilnehmen. Musikalisch getragen wurden die fröhlichen Feiern von Aurelia Sailer mit ihrem Team und dem Kinderchor, den Moos-

patzen. Pfarrer Gruber hat sich wieder mit seiner Gitarre mächtig ins Zeug gelegt und es sich auch nicht nehmen lassen, den Auszug der Kinder auf der Orgel zu begleiten. Zum Abschluss der Feierlichkeiten hat Gemeindereferent Anton Huber noch einen Ausflug ins Dommuseum nach Freising organisiert. Am 19. Mai konnten

die Kinder nach einer Domerkundung und zwei Workshops, wo aus Gips Korbiniansbären gegossen oder Fische vergoldet wurden, sich noch auf einem Spielplatz austoben, bevor es wieder in fröhlicher Fahrt nach Hause ging. ■

Artikel: MK
Fotos: kreativ187.de

Erstkommunionkinder vom 17. Mai 2026:

Marlen Bernhard
Raffaele Crocco
Tanja Felsmann
Lucca Fritsch Requena
Helena Juha
Thekla Lobermeier
Matt Moskalczuk
Eleanor Parstorfer
Franziska Schenk
Ina Schröckenbauer
Luna Schwindl
Melody Silvera Matturro
Lena Wassermann,
Leonard Weigl
Amelie Weniger
Luca Wiesenberger

Gruppenleitungen:
Barbara Felsmann, Paulina Juha,
Michaela Lobermeier, Sabine
Parstorfer und
Kathrin Schröckenbauer



In Gottes Frieden und in seine Herrlichkeit eingehen durfte unser Mitbruder P. Jakob Förg – Herz-Jesu-Missionar



*Sei mutig und stark!
Fürchte dich also nicht
und hab keine Angst;
denn der HERR, dein Gott,
ist mit dir überall,
wo du unterwegs bist.
Josua 1,9*

P. Jakob wurde am 12. Juni 1940 in Hallbergmoos geboren. Dort wuchs er mit seinen Eltern und den Geschwistern Anni und Georg auf. Das Gymnasium besuchte er als Interessent an der Ordensgemeinschaft der Herz-Jesu-Missionare in Ingolstadt und Salzburg-Liefering. Anschließend hat er das Noviziat in Steinerskirchen gemacht. Nach dem Theologiestudium und der Priesterweihe war er Erzieher und Religionslehrer im Internat und in der Schule in Liefering. Nach einem Jahr hat er dieselben Dienste acht Jahre lang in Linz geleistet. Anschließend war er für ein Jahr Kaplan in der Pfarrei St. Martin in Liefering. Dann ging es wieder für sechs Jahre nach Linz, wieder als Erzieher und Religionslehrer. Seit 1983 war P. Förg im Missionshaus Liefering – zuerst als Erzieher und Religionslehrer. Anschließend arbeitete er als „Ostbeauftragter“ unserer Gemeinschaft.

Der Einsatz für die Christen in Osteuropa war ihm bis zu seinem Tod ein Herzensanliegen. Gewachsen ist diese Leidenschaft durch sein Engagement bei Amnesty International, Christian Solidarity International und Renovabis. Lange Zeit war er der Vertreter für Osteuropa in der DKWE. Sehr oft war er in Litauen, in Russland, in Belarus, in der Ukraine und anderen Ländern unterwegs. Er hat Kontakte geknüpft und ein Netzwerk aufgebaut, so dass viele Bücher übersetzt und in den Osten verschickt wurden. Er hat Orgeln und Noten vermittelt. Denn die Musik war für ihn ebenso ein Leben lang wichtig. Als hervorragender Organist

und Chorleiter hat er in der Klosterkirche die Gottesdienste mitgestaltet. Bis wenige Wochen vor seinem Tod hat er noch bei den Gottesdiensten Orgel gespielt.

P. Jakob war kontaktfreudig und deshalb mit sehr vielen Leuten bekannt – nicht nur in Salzburg, auch deshalb, weil er fast bei jedem Konzert und jeder Veranstaltung dabei war. Froh, liebenswert, bescheiden, aber auch mutig und leidenschaftlich, wenn es um die Verkündigung des Glaubens ging – so behalten wir P. Förg in Erinnerung.

Er starb am Samstag, dem 9. Mai 2026, nach kurzer schwerer Krankheit. Möge er nun am Herzen Jesu ewigen Frieden und Freude erfahren.

Den Auferstehungsgottesdienst wurde am 21. Mai 2026 in der Klosterkirche gefeiert. Anschließend wurde unser Mitbruder auf dem Friedhof Siezenheim beigesetzt.



Plakat vom 11. Juni 1967

Herz-Jesu-Missionare
Salzburg-Liefering



Schwester Anni Hippele mit Familie
Bruder Georg Förg mit Familie

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Feuerwehr | Rettungsdienst 112

Polizei 110

Polizeiinspektion Neufahrn 08165 9510-0

Giftnotruf München 089 19240

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Tiernotruf – Tierklinik Ismaning
24-Std.-Notdienst, Oskar-Messter-Str.6 089 54045640

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen (tägl. 24 Std.) | unentgeltlich 116 016

Krisendienst Bayern (tägl. 24 Std.) | unentgeltlich 0800 655 3000
Wohnortnahe Hilfe in seelischer Not | www.krisendienst-psychiatrie.de

Nummer gegen Kummer | www.nummergegenkummer.de

• **Kinder- und Jugendtelefon** (Mo-Sa 14-20 Uhr) | unentgeltlich 116 111

• **Elterntelefon** (Mo-Fr 9-17, Di/Do 9-19 Uhr) | unentgeltlich 0800 1110550

Katholische Telefonseelsorge (tägl. 24 Std.) | unentgeltlich 0800 1110222

Evangelische Telefonseelsorge (tägl. 24 Std.) | unentgeltlich 0800 1110111

Anonyme Alkoholiker 030 206298212

Erdgas | Bereitschaftsdienst ESB 08122 97790

Fernwärme | Störungsmeldung WSG 089 51469666

Strom | Störungsmeldung E.ON AG 0941 28003366

Wasser | Zweckverband Freising-Süd: 08165 95 420
24-Std.-Notdienst: 0151 17414354

APOTHEKENNOTDIENST 0800 0022833

www.apotheken.de/notdienste | vom Handy 22833

Apotheke am Bach, Hauptstraße 66 0811 98600

Hallberg-Apotheke, Theresienstr. 63 0811 55340

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST 089 7233093

www.notdienst-zahn.de

Erste Hilfe für die Seele

0800 / 655 3000

täglich 0 – 24 Uhr

Support in over 120 languages

KRISEN DIENSTE BAYERN

Die Krisendienste Bayern sind in ganz Bayern erreichbar und beraten telefonisch in über 120 Sprachen und in **Deutscher Gebärdensprache (DGS)** sowie mit **Schriftdolmetschern**.

IMPRESSUM

Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, 12.06.2026

Anzeigen- / Redaktionsschluss: Mi., 03.06.2026, 9:00 Uhr

Herausgeber



IKOS VERLAG

Theresienstraße 73

85399 Hallbergmoos

Tel.: 0811 5554593-0

Fax: 0811 5554593-40

info@mooskurier.de

www.mooskurier.de



Erstausgabe: 07.07.2006

Auflage: 4.700 Exemplare

Druck: Ortmaier Druck
84160 Frontenhausen

Chefredaktion V.i.S.d.P.

Heiko und Christine Schmidt

Verlagsassistentz

Johanna Brandstetter

Art Direction

Satz | Layout | Anzeigengestaltung

Anja Heisig

Isabella Lukač

Eva Nebel

© Design/Layout/Grafik: IKOS Verlag

Für Sie berichteten in dieser Ausgabe

Heinz Geiger

Kate Eigner

Manuela Praxl

Die mit (MK) gekennzeichneten Artikel und Fotos sind eingesendete Berichte, die unter der ausschließlichen Verantwortung des der Redaktion bekannten Verfassers veröffentlicht werden.

Kostenlose Verteilung

an alle Haushalte in Hallbergmoos/Goldach (Werbeverbote werden berücksichtigt!) sowie zahlreiche Geschäfte im Gemeindegebiet.

• Auf www.mooskurier.de werden viele Beiträge auch mit weiteren Fotos veröffentlicht.

• Artikel erscheinen unter der ausschließlichen Verantwortung der gekennzeichneten Verfasser und stellen nicht in jedem Fall die Meinung des Verlages dar.

• Leserbriefe stellen die Meinung des Verfassers dar. Die Veröffentlichung bzw. Kürzung von Leserbriefen behält sich der Herausgeber vor.

• Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern die männliche Form verwendet, es sei denn der Autor berücksichtigt eine entsprechende Regelungen im Rahmen der genderneutralen Sprache / Schrift. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

• Für unverlangte Einsendungen von Fotos und Texten sowie die Richtigkeit der Angaben übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

• Nachdrucke, auch auszugsweise, sowie Übernahme vom Verlag gestalteter Anzeigen nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Informationen, Berichte & Veranstaltungen aus unserer Gemeinde

www.mooskurier.de

Facebook and Instagram icons



PERSÖNLICH FÜR SIE IM ORT

WIMMER IMMOBILIEN GBR

IHRE IMMOBILIENVERMITTLUNG FÜR HALLBERGMOOS UND GOLDACH

Sie interessieren sich für den **Verkauf** oder die **Vermietung Ihrer Immobilie**?

Sie sind auf der **Suche nach einem neuen Objekt**? Dann sind Sie bei uns genau richtig.

Wir vermitteln **Wohnungen, Häuser** und **Gewerbeeinheiten** rund um Hallbergmoos und in den Landkreisen München, Freising, Erding und Landshut.

ANGEBOTE FÜR VERKÄUFER UND VERMIETER

- Erstellung von Verkaufsunterlagen und Exposés
- Hilfe bei der Ermittlung eines marktgerechten Miet- bzw. Kaufpreises
- Veröffentlichung von Anzeigen zur Bewerbung Ihrer Immobilie auf unserer Webseite sowie weiteren Internetportalen
- Organisation von Einzelbesichtigungsterminen mit potenziellen Käufern/Mietern (auch am Wochenende)
- Erstellung von Vertragsunterlagen, z.B. Mietverträgen
- Vorbereitung der Unterlagen und Begleitung zu Notarterminen
- Persönliche Übergabe Ihrer Immobilie an den Käufer/Mieter (Erstellung eines Übergabeprotokolls sowie Aufnahme der Verbrauchsstände für Strom, Wasser und Heizung)
- Individuelle Einzelbesichtigungstermine (auch an Wochenenden)



Dominik Wimmer und Robert Wimmer

AKTUELLE ANGEBOTE FÜR SIE

- **Hallbergmoos S8:** Geräumige 4 Zimmer Wohnung, EG, OG und Keller mit ca. 102m² Wohnfläche zzgl. Kellerfläche, Garten und Einzelgarage. Die Wohnung liegt Zentral in einem Zweifamilienhaus und kann sofort bezogen werden.
VB 530.000 € zzgl. Garage u. Provision

- **Hallbergmoos S8:** Großzügige 3 Zimmer Wohnung mit ca. 82m² Wohnfläche. Zusätzlich verfügt die Wohnung über eine schöne Dachterrasse, Kellerabteil, Einzelgarage und Außenstellplatz. Die Wohnung ist in einem makellosen Zustand und kann ab ca. 01.11.2026 bezogen werden.
VB 479.000 € zzgl. Garage, Stellplatz u. Provision
- **Hallbergmoos S8:** Baugrundstück mit 716m² im nördlichen Hallbergmoos, voll erschlossen, Bebaubar mit Hausgruppe oder Mehrfamilienhaus.
VB 769.000 €
- **Freising:** Gemütliche 2 Zimmerwohnung mit ca. 53m². Zur Wohnung gehört ein Doppelparkerstellplatz in der Tiefgarage und ein Kellerraum. Aufzug vorhanden.
VB 270.000 € zzgl. Stellplatz und Provision

Für weitere Informationen melden Sie sich bitte bei uns.

Unsere aktuellen Immobilien finden Sie unter
www.wimmerimmobilien.de



WIMMER
IMMOBILIEN GBR

Wimmer Immobilien GbR · Ahornweg 25 · 85399 Hallbergmoos

Tel. 0151 – 64320286 oder 0172 – 8421719

E-Mail: wimmer.immobilien@wimmerimmobilienverwaltung.de

WWW.WIMMERIMMOBILIEN.DE